



Halbenrainer Marktblatt

**Marktgemeinde
Halbenrain**

**Ausgabe
Dezember 2019**



ADVENTSTIMMUNG

IM SCHLOSSHOF
HALBENRAIN





- ◇ Zeilen des Bürgermeisters
- ◇ Bereich Außendienst/
Betriebsausflug
- ◇ Gemeinderatsbeschlüsse
- ◇ Geburtstage, Jubiläen und
Standesbewegungen
- ◇ Wasserversorgung Vulkanland
- ◇ Psychosoziale Dienste/Hilfswerk
- ◇ Hundehaltung in der Steiermark
- ◇ Star of Styria / WiFi4EU
- ◇ Volksschule/Kindergarten/
Fachschule
- ◇ Teichfest Unterpurkla/Wandern
- ◇ Adventstimmung
- ◇ Feuerwehren
- ◇ Grenzlandmusik Halbenrain
- ◇ ESV Halbenrain
- ◇ Singkreis
- ◇ SV Halbenrain
- ◇ Vortrag Blackout—
Zusammenfassung
- ◇ Ein Betrieb stellt sich vor
- ◇ Ehejubiläen 2019
- ◇ Gedenkfahrt nach Murakeresztúr
- ◇ Möbel zu verschenken

GLÜCK IST,
WENN DU
MIT DIR
SELBST
ZUFRIEDEN
BIST UND
NICHT DIE
BESTÄTIGUNG
ANDERER
BRAUCHST.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktge-
meinde Halbenrain
Redaktion und Gestaltung: Celine Schnell; Dieter
Cziglar;
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Dietmar
Tschiggerl
Auflage 820 Stück
Amtliche Mitteilung, Gemeindenachrichten, An einen
Haushalt,
Erscheinungsort Halbenrain, Verlagspostamt 8492 Hal-
benrain

Homepageadresse: <http://www.halbenrain.gv.at>

e-mail: celine.schnell@a1.net

Internet-Ausgabe dieser Zeitung unter:

[http://www.halbenrain.gv.at/Gemeindeamt/
Bürgerservice/Gmd-Nachrichten](http://www.halbenrain.gv.at/Gemeindeamt/Buergerservice/Gmd-Nachrichten)

Hinweis: Beiträge, welche in der Gemeindezeitung
veröffentlicht werden sollen, können jederzeit bei
der Marktgemeinde Halbenrain abgegeben wer-
den!!

Redaktionsschluss für die Ausgabe März 2020 ist
02.03.2020



Kurz gefasst

Das Jahresende naht in großen Schritten und ein paar ruhige Tage im Advent sind Mangelware. Weihnachten ist Konsumzeit. Das ist nicht neu. Doch mit Black Friday und all den Rabattaktionen verkommt die schönste Zeit im Jahr zur „Konsumschlacht“. Die schönsten Geschenke für Weihnachten sind ja so einfach: Zeit miteinander verbringen, gemeinsam ob mit Kindern oder anderen Familienmitgliedern etwas unternehmen, vor allem Zeit für ein gutes Gespräch untereinander. Anders ausgedrückt stellt sich die Frage:

Sind die letzten Wochen in einem Jahr noch Vorfremde auf das große Fest Weihnachten – oder nur ein Erwarten – was wird uns das neue Jahr bringen, welche wirtschaftlichen Auswirkungen wird es geben, was wird uns gelingen?

Ja, auch in einer Gemeinde wird viel über Erwartungen im neuen Jahr gesprochen.



Wahlen

Die Nationalrats Wahl und die Landtagswahl sind geschlagen.

Während ich diese Zeilen schreiben gibt es sowohl im Bund, als auch im Land Steiermark, noch keine neue Regierung. Ein großer Dank gilt aber allen Wahlbeisitzern und Beisitzer sowie Wahlhelferin und Helfer, die für die fehlerfreie Abhaltung der Europa-, Nationalrats- und Landtagswahl in diesem Jahr gesorgt haben. Unsere beiden Wahllokale haben sich bestens bewährt, und den Ansturm auf die Wahlen gut gemeistert.

Sozialhilfeverband

Die Umlage für den Sozialhilfeverband steigt auch für das kommende Jahr. In unserem Budget sind somit € 530.000,- vorgesehen. Ob die neue Mindestsicherung oder andere von der neuen Regierung geplante Maßnahmen damit abgedeckt sind, bleibt offen.



Flächenwidmungsplanrevision 4.0

In der gesamten Entwicklung unseres Flächenwidmungsplanes neu – FWPL 4.0 - war und ist der gesamte Gemeinderat eingebunden. In einer der letzten Sitzungen des Gemeinderates, wurden vorläufig die Einwendungen die in der Auflagefrist bei der Gemeinde eingelangt sind, besprochen. Neben anderen Einwendungen behördlicherseits, wiegt die behördliche Einwendung der FA 13, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, bei Ausweisung eines Industrie- und Gewerbegebietes im Bereich der Saatmaistrocknungsanlage Donnersdorf diesen FWPL zu versagen, umso schwerer. Diesbezüglich finden letzte Gespräche mit den Verantwortlichen der FA 13, unserem Raumplaner DI Battyan, und Bürgermeister der Gemeinde noch vor Weihnachten statt. Um eine gedeihliche Entwicklung in

unserer Gemeinde für die nächsten 10 Jahre zu gewährleisten, werde ich die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger konsequent vertreten. Gesetzliche Vorgaben werden von meiner Seite zu berücksichtigen sein.

In der Gemeindeverwaltung hoffen wir, dass der neue Flächenwidmungsplan noch vor der Gemeinderatswahl 2020 mit einem Endbeschluss verabschiedet werden kann. Dazu bedarf es auch einiger Baulandverträge, die zwischen den Grundeigentümern und der Gemeinde abgeschlossen werden müssen. Kommen diese Verträge bei einzelnen Grundstücken nicht zustande kann keine Umwidmung erfolgen.

Standort und Regionalentwicklung Bad Radkersburg, Klöch, Tieschen und Halbenrain

Als Bürgermeister stehe ich, und auch die Kollegen in den umliegenden Gemeinden, immer vor der Frage, wie und in welche Richtung sich unsere Gemeinde entwickeln kann und soll. Gemeinsam wollen wir die Entwicklung nicht dem Zufall überlassen. Wirtschaftskraft und Finanzkraft einer Gemeinde bilden die Grundlage für wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Wohlstand. Vor diesem Hintergrund haben wir Bürgermeister der vier Gemeinden Bad Radkersburg, Halbenrain, Klöch und Tieschen uns zur interkommunalen Zusammenarbeit entschlossen.

Wir, die vier Bürgermeister der Gemeinden, haben nun in unserem Prozess Handlungsfelder definiert, bei den es um konkrete Maßnahmen zur Weiterentwicklung unserer vier Gemeinden geht. Beispielsweise geht es um die Einwohner- und Wirtschaftsentwicklung, und damit einhergehend um ein vernünftiges Verkehrskonzept (auch Ausbau der Eisenbahn Leibnitz Bad Radkersburg)

Weiter auf der nächsten Seite



und um ein gemeinsames Flächenmanagement zur Schaffung von Wohnraum und Ansiedelung von Betrieben. Wir wollen unseren Raum für Mensch und Wirtschaft attraktiver machen, und wissen, dass noch viel Arbeit auf uns zukommt.



Hortus Niger

Frau Linda Achleitner hat uns im August mitgeteilt, dass sich der Verein Hortus Niger auflösen wird. Sie selbst sieht sich nicht mehr in die Lage versetzt, Kurse und Veranstaltungen durchführen zu können. Zitat: „Es wird mir schon alles zu viel, ich schaff die Arbeit mit meinem Alter nicht mehr“. Am 28. November war eine Mitgliederversammlung zur Auflösung des Vereines angesagt. Aus gesundheitlichen Gründen wurde diese von Fr. Linda Achleitner abgesagt. Anfang Dezember erfolgte die Nachricht, dass sich der Verein nicht auflöst und auf einem anderen Standort weiter macht. In welcher Art, mit welchem Programm und mit welchen Verantwortlichen im Verein wurde mir nicht übermittelt.

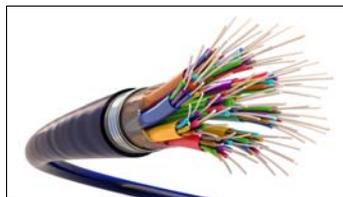
Abgesehen davon, sind wir Fr. Linda Achleitner sehr dankbar für ihre Arbeit hier in Halbenrain mit den Kulturschaffenden. Es war stets ein angenehmes Miteinander und vor allem eine Bereicherung in unserem „Dorfleben“.

Die Marktgemeinde Halbenrain hat den Mietvertrag mit dem Land Steiermark über den Getreidespeicher mit Dezember einvernehmlich aufgelöst. Der gesamte Gemeinderat bemüht sich momentan, eine neue Nutzung der Räumlichkeiten zu unterstützen.



Leitungskataster

Der Gemeinderat hat die Umsetzung des digitalen Trinkwasserleitungs- und Abwasserleitungs-katasters beschlossen. Die ersten Bauabschnitte werden bereits realisiert. Ich bitte die Bevölkerung um Mithilfe bei der Ausmessung der Leitungsstandorte. Die genaue Lage der Leitungsstränge ist bei Rohrbrüchen aber auch bei Planungsarbeiten wichtig. Zudem gibt es seitens der Bundeswasserwirtschaft zukünftig nur dann Fördergelder, wenn ein digitaler Leitungskataster verfügbar ist. In den nächsten drei Jahren investiert die Gemeinde diesbezüglich eine Summe von € 450.000,-, die durch Fördergelder letztendlich „verträglich“ für unser Budget ausfällt.



Glasfaserausbau Gemeinde

In den letzten Wochen wurde die Volksschule Halbenrain und das Gemeindezentrum mit einem Glasfaserkabel erschlossen. Somit steht einer unlimitierten Datenübertragung in diesem Bereich nichts mehr im Wege.

„Glasfaserinfrastruktur ist die Basis jeder Digitalisierung – Viele wichtige Zukunftsthemen haben eines gemeinsam, sie benötigen eine exzellente, flächendeckende Breitbandinfrastruktur. Um diese in der Steiermark zu schaffen, setze ich meine ganze Energie ein,“ so heißt es von sbidi GF Ing. Herbert Jöbstl, der bei der letzten Gemeinderatssitzung der Gemeinde die Möglichkeiten des Glasfaserausbau im Gemeindegebiet erläutert hat.

Wo welche Infrastruktur für den Ausbau gebraucht wird, steht im steirischen Masterplan für jede Region bereits fest. Momentan werden nur jene Gebiete aufgeschlossen, die noch über keine

Glasfaserleitungen verfügen. Ob wir Teile unseres Gemeindegebietes mit einem Glasfasernetz weiter ausbauen können, hängt auch von Förderrichtlinien ab. Für den flächendeckenden Ausbau im Gemeindegebiet sind rund € 6,3 Millionen notwendig. Finanzierungsanteil für die Gemeinde derzeit 8,75 %.

Die letzten Zeilen mögen ein Einblick in die Projekte, die die Gemeinde derzeit verfolgt, und an denen auch gearbeitet wird, sein. Insgesamt gibt es in der Gemeinde eine gute Entwicklung – Verschuldungsgrad gering, im Bereich der Haushalte von Wasser, Müll und Abwasserkanal gibt es ausgeglichene Budgets – die der gesamte Gemeinderat zu verantworten hat.

Das kommende Jahr möge uns allen Erfolg und Glück sowie Gesundheit und Zufriedenheit bringen.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest sowie schöne und besinnliche Stunden im Kreise eurer Familien.

Euer Bürgermeister

Wolfgang Ischigal





Bereich Außendienst—Abwasser Klärfacharbeiter

Dem Bereich Abwasserentsorgung und Kläranlagen kommt im Normalfall kaum öffentliche Wahrnehmung zu. Außer bei Störungen, wenn der gewohnte Abwasserabfluss nicht funktioniert. Jedoch leisten unsere Kläranlagen einen sehr wichtigen Beitrag für uns und unsere Natur. Aufgrund unserer Lebensweise ist pro Person mit einem Schmutzwasseraufkommen von 150Liter/Tag zu rechnen. Dieses nachteilig veränderte Abwasser wird über die Kanalisation zu einer der beiden auf unserem Gemeindegebiet liegenden Kläranlagen geleitet.

Auf diesen beiden Anlagen, welche 24Stunden/365Tage im Jahr im laufenden Betrieb sind, wird das Abwasser unter Anwendung verschiedener Verfahren zu rund 98% gereinigt. Dieses gereinigte Abwasser wird unter ständiger Überwachung im Abschluss wieder in den Radkersburger-Mühlbachkanal eingeleitet.

Die Älteren unter uns können sich sicherlich noch an den Gewässer-/Bachzustand in den 1980ern, welcher oftmals einer Kloake ähnelte erinnern.

Unsere Gemeinde liegt zu großen Teilen an der Mur. In diesen Fluss werden die gereinigten Abwässer von Murau bis Mürtzschlag, von Deutschlandsberg bis Bad-Radkersburg eingeleitet. Einzig die Region um Gleisdorf, Hartberg und Feldbach leitet in die Raab ein.

Somit werden inclusive Landeshauptstadt Graz die gereinigten Abwässer von rund 2/3 der steirischen Bevölkerung in die Mur eingeleitet. Die unzähligen Industriekläranlagen sind dabei gar nicht angeführt.

Mittlerweile ist es für uns normal geworden, auf der Mur zu raften und an den Aufweitungen im knöchelhohen Wasser zu waten. An dieser Wasserqualität hat der in den 1990er Jahren gestartete Ausbau des Abwasserbereichs großen Anteil. So ist es erfreulich, dass der Bereich Abwasser in der Marktgemeinde Halbenrain einen hohen Stellenwert hat.



Klärfacharbeiter

Zur Sicherung des betrieblichen Ablaufs und um den Anforderungen des Landes Steiermark im Bereich Abwasser ordnungsgemäß zu entsprechen, hat unser Kollege Hr. Potzinger Karl am 07. Oktober 2019 nach positiven Durchlauf aller vorgeschriebenen Kurse in Wien unter Aufsicht des Österreichischen Wasser- und Abwasserverbandes (ÖWAV) die Prüfung zum Klärfacharbeiter bestanden.

Diese Prüfung stellt im gesamten deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz, Norditalien und Österreich) einen wichtigen Standard in der beruflichen Bildung im Bereich Abwasser dar. *Gratulation!*



Klarwartergrundkurs

Im Rahmen der beruflichen Anforderungen über den Umgang auf der Kläranlage und dem Abwasser hat unser Kollege Hr. Reichmann Patrick im vergangenen November den 3-wöchigen

Klärwärter-Grundkurs absolviert. Trotz der komplexen Fachmaterie, welche in dieser kurzen Zeit vorgetragen wird, und im Gedächtnis bleiben soll, hat **Hr. Reichmann als Bester des Kurses** und als Einziger mit 60 von 60 Punkten die Abschlussprüfung bestanden. *Gratulation!*



Ebenso hat Herr Christoph Benko von der FCC Halbenrain Abfall Service GmbH & Co Nfg KG die Ausbildung zum Klärfacharbeiter mit der bestandenen Abschlussprüfung am 03. Oktober 2019 abgeschlossen. Am Standort der FCC in Halbenrain befindet sich eine Betriebskläranlage, welche die anfallenden Abwässer der Mülldeponie den gesetzlichen Anforderungen entsprechend auf Direktleiter-Qualität reinigt und so einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leistet.

Um Starkregenereignisse noch besser kompensieren zu können, wurde Anfang des Jahres 2019 eine zusätzliche Reinigungsstraße mit Investitionskosten von rund 200.000 € angeschafft, welche bereits erfolgreich in Betrieb ist.



Betriebsausflug der Marktgemeinde Halbenrain



Am 25. Oktober trafen sich die Mitarbeiter der Marktgemeinde Halbenrain um zusammen einen abenteuerlichen Ausflug zum „Weinweg der Sinne“ nach St. Anna am Aigen zu machen. Um gut gestärkt in den Tag zu starten, war das erst Ziel der Wanderung die Kaffeerösterei Maika, wo wir ein leckeres Frühstück zu uns nahmen. Von dort aus ging es über ein paar Umwege zur zweiten Labestation, Gasthaus Hendlwirt und zur Aussichtswarte. Ein kurzer Stopp beim Bergler, der uns mit köstlichen Edelbränden versorgte, um den Rest des Weges zu erleichtern. Das Ziel der Wanderung „Eruptionswinzer Pfeifer“ erreichten wir alle unverletzt und unfallfrei.



Zum Abschluss des Wanderweges eine gute Jause und ein gutes Glas Wein (Junker).

Um unsere Heimatgemeinde nicht ganz zu vernachlässigen machten wir noch einen kurzen Abstecher in den Gasthof Wagner um uns eine leckere Nachspeise zu gönnen.

Vielen Dank an Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl und Vizebürgermeister Max





Vom Gemeinderat beschlossen wurde...

In der Sitzung vom Oktober 2019:

- ... Beratung und Beschlussfassung über die Neuvergabe dreier Darlehen.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Gemeindewohnung.
- ... Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Küche sowie Sanierung der Gemeindewohnung Nr. 4 beim Wohnhaus 135.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Einhebung eines Beitrages für die Bereitstellung eines Wasseranschlusses.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Umstellung der Wasserzähler der öffentlichen Wasserversorgung auf Funk-Wasserzähler.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung der Kinderyogaeinheiten im Pfarrkindergarten Halbenrain.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung für den Freigegegenstand Englisch in der Volksschule Halbenrain.
- ... Beratung und Beschlussfassung über das Subventionsansuchen für die Bücherei am BORG Bad Radkersburg für das Jahr 2019.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung für das Eltern-Kind-Zentrum Radkersburg für das Jahr 2019.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung der Veranstaltung „Adventstimmung im Schlosshof Halbenrain“.

In der 1. Sitzung vom November 2019:

- ... Beratung und Beschlussfassung sowie Präsentation über die Kunstakademie Schloss Halbenrain.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung einer Postpartnerstelle in der Gemeinde Halbenrain sowie Präsentation durch den Verantwortlichen der Post.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung gemäß § 35 Abs. 3 StFWG die Gemeindemittel beschafften und der Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain zur Benützung übergebenen Baulichkeiten, Einrichtungen, Geräte und sonstige Gegenstände der Marktgemeinde Halbenrain in Verbindung mit § 19 Abs. 1 und VRV 2015.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz gemäß VRV 2015 für den Voranschlag Haushaltsjahres 2020.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Betreuungsstundenvereinbarung Mobile Dienste 2019 mit dem Hilfswerk Steiermark GmbH, sowie mit der Volkshilfe Steiermark
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung des Interkommunalen Zusammenarbeits- und Standortentwicklungsprozesses mit ISK—Süd Teil II.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Bilanz 2018 der Marktgemeinde Halbenrain Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG.
- ... Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2020 (Budget) der Marktgemeinde Halbenrain Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG.
- ... Beratung und Beschlussfassung über den mittelfristigen Wirtschaftsplan 2020—2024 der Marktgemeinde Halbenrain Orts- und Infrastrukturentwicklungskommanditgesellschaft.

In der 2. Sitzung vom November 2019:

- ... Beratung und Beschlussfassung über die während der 8-wöchigen Auflagefrist eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zweier Gemeindewohnungen.
- ... Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Rahmenvertrages über die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten.
- ... Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ingenieurleistungen für den Bauabschnitt 102 des digitalen Kanalkatasters.



Herzlichen Glückwunsch...



Frau GARTNER Theresia
...wir gratulieren zum **75er!**



Frau KOMATZ Ernestine
... wir gratulieren zum **80er!**



Frau GOMBOC Maria
...wir gratulieren zum **85er!**



Herr HÖDL Leopold
...wir gratulieren zum **85er!**



Frau GOMBOC Anna
...wir gratulieren zum **90er!**

BULME **i:HTL** Bad Radkersburg

Tag der offenen Tür
FR 17.01.2020

09:00 - 17:00 Uhr

Die Ausbildung an der iHTL Bad Radkersburg erfolgt im Fach **Elektrotechnik** mit einem Schwerpunkt in

IT und Automation

www.ihtl.at





Herzlichen Glückwunsch...



Frau BURGER Berta
...wir gratulieren zum **95er!**



Frau POSCH Marianne
...wir gratulieren zum **80er!**



Herrn WEINHANDL Hermann
...wir gratulieren zum **er!**



TROST Leopoldine und Dieter
Wir gratulieren zur **Goldenen Hochzeit!**



Hatzl Anna und Anton
Wir gratulieren zur **Goldenen Hochzeit!**



THUSWOHL Elisabeth und Erwin
Wir gratulieren zur **Goldenen Hochzeit!**



GOMBOTZ Zázilia und Max
Wir gratulieren zur **Goldenen Hochzeit!**

Herzlichen Glückwunsch auch an
Frau **MAJCAN Barbara** zum **80. Geburtstag!**





wertraum **mehrwert**
Immobilientreuhand Liegenschaftsverwaltung

Miete ab
€ 434,46



Jeannine Glieder
0664 513 98 53
jeannine.glieder@wertraum.at
www.wertraum.at

Erstbezug in Halbenrain ...!

Bezug ab Jänner 2020

- » Wohnungen von 41 bis 67 m²
- » HWB: 46,2 kWh/m²a, fGEE: 0,79
- » Kellerabteile, KFZ Abstellplätze
- » Terrasse oder Balkon, inkl. Küche

Geboren wurde:

Matschi Verena (18.09.2019)
Eltern: **Matschi** Birgit & **Pechmann** Gerald



Gückwünsche
zur Geburt



Aus unserer Mitte gerissen wurden:

- † **Stäsl** Maria; im Alter von 92 Jahren
- † **Dankic** Helmut; im Alter von 62 Jahren
- † **Hopfer** Josefine; im Alter von 88 Jahren
- † **Piwec** Rosina; im Alter von 74 Jahren
- † **Gruber** Julia; im Alter von 86 Jahren
- † **Tschiggerl** Amalia, im Alter von 89 Jahren
- † **Glatz** Juliana, im Alter von 79 Jahren



DER GROSSE PREIS DER LANDWIRTSCHAFT für den **Top-Vermarkter** der Südoststeiermark

In Würdigung des hohen Regionalbewusstseins und des persönlichen Engagements um die Regionalität im Einkaufskorb zum Wohle einer zukunftsfähigen regionalen Landwirtschaft verleiht die Landwirtschaftskammer Südoststeiermark dem Betrieb

Augustin Feine Spezialitäten in Gnas

im Wettbewerb um den Top-Vermarkter der Südoststeiermark den

Sonderpreis

Günther Rauch

Günther Rauch, Obmann
Landwirtschaftskammer Südoststeiermark





40 Jahre Wasserversorgung Vulkanland

Bei dem am 21. Oktober 2019 stattgefundenen Festakt „40 Jahre Wasserversorgung Vulkanland“ (vormals Grenzland Südost) war das Zentrum in Feldbach bis auf den letzten Platz gefüllt.

Nach Eröffnung durch Obmann-Stv. Bgm. **Reinhold Ebner** wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Wegbereiter und Wegbegleiter gedacht und eine Gedenktafel enthüllt.

Univ.-Prof. Dr. **Hilmar Zetinigg** schilderte als Zeitzeuge den Weg Anfang der 1970er Jahre bis zur Verbandsgründung 1979. Die von ihm verfasste Festschrift „Wasser für die Oststeiermark“ ist den Gründungsvätern Lothar Bernhart und Hans Kappel gewidmet.

Geschäftsführer **Franz Glanz** und Technischer

Leiter Dr. **Franz Friedl** präsentierten die 40-jährige Historie des Verbandes – mit all ihren bisherigen Höhen und Tiefen.

Verbandskassier LAbg. Vzbgm. **Franz Fartek** gab einen Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Stand der Verbandsfinanzen.

Nach gelungener Umsetzung des Sanierungskonzeptes im Jahr 1996 steht das Unternehmen heute auf

soliden wirtschaftlichen Beinen. Die bisherigen Investitionen von über € 50 Mio. kamen zu einem guten Teil der regionalen Wirtschaft zugute.

LR **Johann Seitinger** hob in seiner Festrede die Bedeutung des „blauen Goldes“ hervor, ebenso die Notwendigkeit einer Krisenvorsorge und lobte die bisherigen diesbezüglichen Aktivitäten des Verbandes. Er unterstrich auch die unabdingbare Wichtigkeit der Sicherung dieser Daseinsvorsorge in öffentlicher Hand.

Obmann Bgm. Ing. Josef Ober würdigte Mut, Weitblick und Geschlossenheit der damaligen politischen Verantwortungsträger und Gründungsväter auch auf Verwaltungsebene. Er betonte weiters, dass erst mit einer gesicherten Wasserversorgung die positive wirtschaftliche und touristische Weiterentwicklung der Region

nachhaltig abgesichert und somit auch die Lebensqualität der Menschen gesteigert werden konnte. In seinem Resümee ließ der Obmann die wichtigsten Meilensteine – Finanzierungsprobleme, erhöhte Nitratwerte und damit einhergehender Vertrauensverlust in den 1980er Jahren, dann den Aufwärtstrend mit ersten eigenen Brunnen und

sukzessiver Erhöhung der Eigenversorgung, Umsetzung Wassernetzwerk Südoststeiermark zur Bewältigung von Hitze- und Trockenperioden, externe Versorgungssicherheit durch die Transportleitung Oststeiermark und das alles ohne Neuverschuldung – eindrucksvoll Revue passieren. In seiner Vorschau – wo wollen wir in 10 Jahren stehen - stellte der Obmann die Leuchtturmprojekte vor – flächendeckende Umsetzung der Notstromversorgung, Ressourcensicherung in qualitativer und quantitativer Hinsicht und die permanente Erneuerung des Versorgungssystems zur Funktions- und Werterhaltung der Anlagen im Rahmen des Vorsorgemodells. Damit zusammenhängend appellierte er an die Gemeinden auf die Notwendigkeit der Einhebung eines kostendeckenden Wasserpreises zur Sicherstellung der notwendigen Reinvestitionen. Eine Ehrung verdienter Persönlichkeiten auf politischer Ebene aus Verwaltung und Ingenieurbüros sowie Mitarbeitern des Verbandes rundete den gelungenen Festakt ab.



Fünf Gewinner beim Kaufhaus Wallner Schätz-Gewinnspiel!

Beim Adventmarkt im Schloss Halbenrain am Samstag, den 23. November 2019 führte das Kaufhaus Wallner im Mode&Trachten-Stand ein Schätz-Gewinnspiel durch mit der Frage „Wie viele Ferrero sind in der Glaskugel?“. Zahlreiche Besucher versuchten ihr Glück und gaben Tipps ab. Der richtigen Anzahl von 352 Stk. waren fünf Gewinner mit der gleichen Antwort „350 Stk.“ am nächsten und gewannen damit je ein Überraschungsgeschenk: aus Halbenrain Brigitta Krischan, Walter Maitz und Hannah Zwanzger, aus 8490 Sieldorf Angelina Verdenjak und aus Somogybabod, Ungarn Irmtraud Hübner.

**DAS KAUFHAUS-MODEHAUS WALLNER
GRATULIERT HERZLICH!**





Wenn der Leidensdruck sehr groß ist...

...kann es sich um eine psychische Erkrankung handeln.

Kommt eine psychische Erkrankung zum Ausbruch sollte man rasch professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

Viele Menschen glauben allerdings, sie müssten immer stark sein und alle Herausforderungen des Lebens alleine meistern. Sie machen einfach so weiter wie bisher - bis es einfach nicht mehr geht. Oft versteht man Hilfe zu holen als Schwäche und hat so auch nicht die Einsicht, dass man krank ist. Doch es ist ein Trugschluss, dass die Annahme von Hilfe eine Schwäche sei. Tatsächlich wird das Annehmen von Hilfe von einer großen Stärke getragen: Von einer realistischen Selbstwahrnehmung. Diese erkennt die eigenen Energiereserven und kann das persönliche Leistungsspektrum sehr gut einschätzen. Leider kommen Menschen erst oft dann zur Einsicht, dass Sie Hilfe benötigen, wenn der Leidensdruck ein unerträgliches Maß angenommen hat. Je länger der Leidensweg andauerte, desto schwieriger wird meist die Behandlung und umso komplexer auch das entwickelte Krankheitsbild.

Die **Psychosozialen Beratungsstellen der Psychosozialen Dienste der Hilfswerk Steiermark GmbH** bieten Ihnen diese Hilfe und Unterstützung an.

Was ist nun eine psychosoziale Beratungsstelle und wie kann Sie unterstützen?

Psychosoziale Beratungsstellen bieten Hilfe und Unterstützung für Menschen jeder Altersgruppe, Geschlecht, Herkunft und kulturellem Hintergrund, welche an psychischen Erkrankungen (wie z.B. Depression, Angsterkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, Burnout..), psychosozialen Belastungen (wie Trennung, familiäre Probleme, Arbeitsplatzverlust, usw...) und Abhängigkeitserkrankungen leiden. Menschen, welche sich in Krisensituationen befinden können sich an die Beratungsstelle wenden und Beratungsstellen können auch von Angehörigen aufgesucht werden um sich beraten zu lassen.

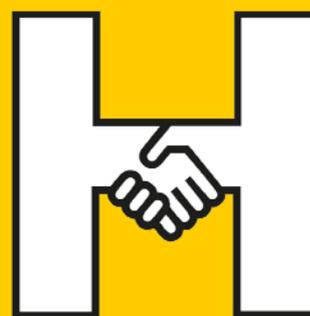
Man kann sich an den Beratungsstellen auch über psychische Erkrankungen und über vorbeugende, gesundheitsorientierte Maßnahmen beraten lassen.

Zu den fachlichen Standards gehören die Diagnostik und Behandlung (FachärztInnen), Beratungsgespräche und Gruppenangebote, sowie Psychotherapie. Auch Rechtsberatung kann über JuristInnen in Anspruch genommen werden. Dies kann an der Beratungsstelle erfolgen oder aber auch aufgrund der Schwere einer Erkrankung und/oder fehlenden Mobilität oder Infrastruktur über einen Hausbesuch.

In Gesprächen wird versucht den Erkrankungen „auf den Grund“ zu gehen, an den Ressourcen

PSD

**PSYCHOSOZIALE
DIENSTE**



HILFSWERK

**Was bietet die psychosoziale Beratungsstelle noch?**

Aufgrund der immer weiter steigenden Zahlen an Abhängigkeitserkrankten bieten die psychosozialen Beratungsstellen auch Drogenberatung im Sinne einer § 15 SMG Drogenberatungsstelle an. D.h. es gibt eigene Beratungszeiten mit ganz speziell ausgebildeten MitarbeiterInnen, welche Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen behandeln und beraten.

Wer arbeitet an den psychosozialen Beratungsstellen?

An den psychosozialen Beratungsstellen sind Fachärzte für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Klinische- und GesundheitspsychologInnen, PsychologInnen, SozialarbeiterInnen, PsychotherapeutInnen, JuristInnen und dipl. psychiatrische Krankenpflegepersonal sowie speziell ausgebildete Berufsgruppen tätig.

Wie kann ich die Beratungsstelle kontaktieren?

Die Beratungsstellen sind zu den Öffnungszeiten persönlich erreichbar, aber auch per Telefon oder per Mail.

Brauche ich einen Überweisungsschein?

Nein, Sie benötigen keinen Überweisungsschein, um Beratung, Betreuung und Behandlung an der psychosozialen Beratungsstelle in Anspruch zu nehmen. Sollten Sie allerdings einen Überweisungsschein von Ihrem Hausarzt oder Facharzt erhalten haben, bitten wir Sie dennoch Diesen mit zu bringen.

Was kostet die Behandlung und Beratung und kann ich auch anonym bleiben?

Es werden keine Kosten verrechnet. Die Finanzierung der Beratungseinrichtungen erfolgt über den Gesundheitsfonds des Landes und die Beratungsstellen arbeiten selbstverständlich verschwiegen und unterliegen dem Datenschutz.

Zu den allgemeinen Informationen

Die psychosozialen Beratungsstellen sind spezielle Beratungseinrichtungen **der Psychosozialen Dienste** (kurz PSD) der Hilfswerk Steiermark GmbH. Die PSD bieten vielfältige Beratungs-, Betreuungs- und Behandlungseinrichtungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen an, welche Sie unter: <https://www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/> finden. Selbstverständlich können Sie uns auch telefonisch kontaktieren und wir informieren Sie gerne über das gesamte Angebot der Psychosozialen Dienste.

Psychosoziale Beratungsstelle Feldbach: Bindergasse 5 8330 Feldbach Tel.: 03152 / 5887	Psychosoziale Beratungsstelle Radkersburg: Hauptplatz 22 8490 Bad Radkersburg Tel.: 03476 / 3868	Psychosoziale Beratungsstelle Mureck: Grazerstraße 12 8480 Mureck
---	---	---

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Andrea Descovich
 Fachbereichsleitung
 Psychosoziale Dienste
 Hilfswerk Steiermark GmbH
 Bindergasse 5, 8330 Feldbach
 Tel.: 0664 / 80785 4204



@Die Woche 2019



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020

wünscht das Team des **Volkshilfe Sozialzentrums Südoststeiermark** allen KundInnen, Vertrags- und NetzwerkpartnerInnen, regionalen ÄrztInnen, GemeindevertreterInnen sowie allen SüdoststeirerInnen.

Danke für Ihr Vertrauen.

volkshilfe.



Hundehaltung in der Steiermark !

Auf Grund mehrerer Anregungen von der Jägerschaft in Zusammenhang mit freilaufenden Hunden in Jagdrevieren, wird nachstehend das steiermärkische Landes-Sicherheitsgesetz bezüglich das Halten von Tieren zur Kenntnis gebracht:

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halterinnen bzw. Halter oder Verwahrerinnen bzw. Verwahrer von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städ-

tische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet

und eingezäunt sind. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd, Therapie und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.

Auf Grund der Problematik mit dem Schwarzwild in unserer Gegend, wird seitens Jägerschaft ersucht, dass Hundehalter in den Morgen- bzw. Abendstunden ihre Spaziergänge in Jagdrevieren meiden, damit die Jägerschaft in der Ausübung der Jagd nicht gestört ist.





Reiten auf Straßen und Wegen

Will man sein Pferd auf Straßen und Wegen reiten, die für den öffentlichen Verkehr zugelassen sind, muss man sich an die geltenden Regelungen und damit insbesondere an die StVO halten. Will man auf Feldwegen oder im Wald und damit auf sogenannten „nicht öffentlichen Wegen“ reiten, greifen darüber hinaus über das Bundeswald- bzw. Bundesnaturschutzgesetz auch die Regelungen der einzelnen Landeswald- oder Landesnaturschutzgesetze.

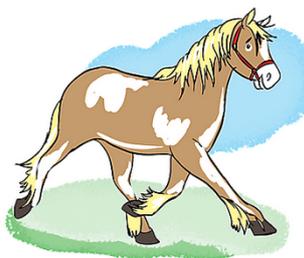
Forstgesetz 1975, Fassung vom 21.11.2019

§ 33. Abs. 3: Eine über Abs. 1 hinausgehende Benutzung, wie Lagern bei Dunkelheit, Zelten, Befahren oder Reiten, ist nur mit Zustimmung des Waldeigentümers, hinsichtlich der Forststraßen mit Zustimmung jener Person, der die Erhaltung der Forststraße obliegt, zulässig.

Was regelt die StVO?

Die StVO enthält zunächst keine Vorschriften, die ausschließlich für Reiter gelten. Die Regelungen der StVO werden „singemäßig“ angewendet, was heißt, dass diejenigen Regelungen entsprechend für Reiter angewendet werden, bei denen es sinnvoll ist. Reiter müssen sich ferner bei der Teilnahme am Straßenverkehr an die Vorfahrtsrege-

lungen halten. Auch müssen sie an roten Ampeln warten und dürfen nicht einfach so über die Kreuzung reiten, dass andere Verkehrsteilnehmer gefährdet werden können. Auf den Straßen selbst muss ein Reiter nach §28 StVO auf der rechten Fahrbahenseite reiten. Reiten auf Rad- oder Fußwegen ist damit grundsätzlich untersagt. Wer sich nicht an die Regelungen hält, riskiert Bußgelder. Im Straßenverkehr darf ein Pferd nur reiten, wer über die erforderliche Erfahrung im Umgang mit Pferden verfügt. Sinn und Zweck dieser Regelung ist, dass der Reiter jederzeit in der Lage sein muss, im Zweifelsfall umfassend auf das Pferd einzuwirken, um Gefahren abzuwenden. Dies wird bei Reitanfängern regelmäßig nicht der Fall sein, weshalb Reitanfänger im Straßenverkehr nur in entsprechender Begleitung reiten oder das Pferd führen dürfen.



Reiten in der Dunkelheit

Reiter müssen gerade in der „dunklen Jahreszeit“ in der Däm-

merung für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar sein. Reiter müssen daher ebenfalls nach §28 StVO eine nicht blendende Leuchte mit weißem Licht mit sich führen, die auf der linken Seite nach vorn und hinten gut sichtbar ist. Wird im Verband geritten, muss regelmäßig der erste und letzte Reiter im Verband eine entsprechende Leuchte mit sich führen. Eine seitliche Absicherung hat durch eine nach vorne weiß und nach hinten rot leuchtende Beleuchtung zu erfolgen. Sogenannte Stiefelleuchten, die im Reitbedarfshandel erworben werden können, bieten oftmals nicht die erforderliche Sicherheit, da sie meist zu klein sind. Der Reiter selbst kann durch reflektierende Kleidung besser gesehen werden, für das Pferd eignet sich entsprechendes reflektierendes Zubehör. Hierbei sollte nicht gespart werden, will man nicht seine eigene Sicherheit und diejenige des Pferdes riskieren.





Foto: Foto Fischer
(v.l.n.r.: Ferdinand Roth,
Ingrid
Hirschmugl, Elisa Schöllauf,
Rainer Rauch)

Moderoth-Lehrling Elisa Schöllauf mit „Star of Styria“ geehrt

Die Wirtschaftskammer Steiermark verleiht jedes Jahr den Lehrlingen, die ihre Lehrabschlussprüfung mit „ausgezeichnetem Erfolg“ bestanden haben, den „Star of Styria“. Besonders stolz sind Katrin Roth und Rainer Rauch (Geschäftsführer Modehaus Roth) auf Elisa Schöllauf aus Halbenrain, die genau das geschafft hat und ihre Lehre im Modehaus Roth in Feldbach sehr erfolgreich absolviert hat. Die Geschäftsführung und das gesamte Team von Moderoth möchte auf diesem Wege Elisa herzlich zu dieser Auszeichnung gratulieren und wünscht das Allerbeste für den weiteren Lebensweg!

Wir suchen Verstärkung!

Garten- und Außenanlagepflege beim Kräutergarten beim Schloss Halbenrain.

Für den Zeitraum von März bis November (wetterabhängig) sucht die Marktgemeinde Halbenrain eine Pflanzenliebhaberin/einen Pflanzenliebhaber der sich um den Kräutergarten kümmert. Wir bieten eine geringfügige Anstellung von ungefähr 10 Stunden / Monat.

Weitere Auskunft unter 03476/2205 oder per E-Mail unter halbenrain@aon.at

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch direkt im Gemeindeamt abgeben.





Wifi4EU – Feierliche Überreichung im Grazer



Gutscheinübergabe: v.l.n.r. Klubobfrau Barbara Riener, Landtagspräsidentin Gabriele Kolar, Hermann Knippitsch, Vizebgm. Max Tschiggerl u. Dir. Dirk Beckers

Im Rahmen des „Wifi4EU - kostenloses W-LAN für alle“-Programmes der Europäischen Kommission erhielten 36 steirische Gemeinden als Unterstützung für den Ausbau in ihrer W-LAN Infrastruktur einen Gutschein in der Höhe von 15.000 Euro.

Darunter auch die Marktgemeinde Halbenrain.

Zur Aufwertung des ländlichen Raumes ist eine an den modernen Zeitgeist angepasste,

technologische Infrastruktur unverzichtbar. Vor allem für junge Menschen muss das Leben in den Regionen attraktiver gemacht werden und hier ist ein freier W-LAN-Zugang auf jeden Fall ein Schritt in die richtige Richtung. In der Marktgemeinde Halbenrain wurde mit diesem Gutschein die W-LAN Infrastruktur rund um die Volksschule und dem Gemeindezentrum errichtet und steht der Bevölkerung bereits kostenfrei zur Verfügung.

Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

Umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft!

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Um Ihnen den Umstieg zu erleichtern, wird von Dezember 2019 bis Ende Februar 2020 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) in den bezahlten Tarifzonen dazugeschenkt.

Als großes Plus gilt diese Aktion von 9. bis 24. Dezember 2019 täglich.

Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis.

JEDEN FREITAG
1. Dez. 2019 bis
29. Feb. 2020

PLUS
TÄGLICH
IN DEN 2 WOCHEN
VOR WEIHNACHTEN
9. bis 24. Dez. 2019



meineluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund



DANKE
an alle steirischen
Öffi-FahrerInnen!

Das Land Steiermark
→ Umwelt und Verkehr



Volksschule Halbenrain

In den vergangenen Schulwochen wurde an unserer Schule fleißig gelernt. Schüler der ersten Schulstufe können schon einige Silben lesen und schreiben. Die Schüler der vierten Schulstufe haben die ersten Schularbeiten erfolgreich absolviert.



Verkehrserziehung



Verkehrssicherheitsaktion „Hallo



Ein Dankeschön dem Elternverein für die



Adventkalender basteln



Bäuerinntag



Theateraufführung in der VS Bad Radkersburg



Adventkranzsegnung



Lebkuchen backen



Geometrieprojekt mit allen Schulstufen



Nikolaussonntag in der Kirche



Nikolausfeier in unserer Schule



Adventstimmung im Schlosshof Halbenrain

Das Team der VS Halbenrain wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Marieluise Gräfin von Stürgkh
Pfandkindergarten und Kinderkrippe
A-8492 Halbenrain 78
Tel.: 0676/87426581
E-Mail: kdg.halbenrain@aon.at

Unser Laternenfest im Kindergarten



Es war wieder an der Zeit, dass uns der Heilige Sankt Martin im Kindergarten von seinen guten Taten erzählt. Die Kinder erwarteten schon eine Woche vorher den „Laternenfesttag“ und waren mit Feuereifer dabei, ihre Laternen zu gestalten. Sonnen, Holz und Mondlaternen gab es in diesem Jahr und die Kinder gaben sich allergrößte Mühe, diese für den großen Tag zu gestalten. Wir hörten die Legende vom Heiligen Martin, sangen Lieder und hörten Gedichte. Von Tag zu Tag wurde es später hell im Kindergarten und unsere Lichter leuchteten immer intensiver und immer länger.

Dann war es endlich soweit, der große Tag des Laternenfestes ist gekommen...



Am Sonntag, den 1.12. waren dann alle Kinder zur Nikolausmesse in der Pfarrkirche eingeladen. Gemeinsam wurde ein Lied gesungen und ein Nikolausgedicht gesprochen und jedes Kind bekam ein Packerl vom Nikolaus. Die Adventzeit ist für die Kinder eine besondere Zeit, in der wir uns mit allen Sinnen auf das kommende Weihnachtsfest vorbereiten. Wir basteln, backen, singen, musizieren und kommen gemeinsam zur Ruhe.





DISLOZIERTER GRUPPE PFARRKINDERGARTEN
HALBENRAIN VS



Die Adventzeit im Kindergarten



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Kinder erleben die wohl spannendste und aufregendste Zeit im Jahr – die Adventzeit. Dieses Jahr haben die Kinder am Adventmarkt im Schloss Halbenrain gesungen, den Nikolausgottesdienst mitgestaltet, der Nikolaus kommt zu uns in den Kindergarten und natürlich - der Höhepunkt der Adventzeit – das Christkind kommt.

Im Kindergarten selbst, hat das Christkind einen Adventkalender gebracht. Dieser besteht aus 24 Häusern, die die Kinder alle selbst bemalt und verziert haben. Das Christkind hat diese dann befüllt.

Auch eine Adventgeschichte gibt es. Sie heißt „Alle Tiere nah und fern,

möchten gern zum Weihnachtsstern“. Die Geschichte wird in Reimen erzählt und Tag für Tag lernen wir ein neues Tier kennen, das sich mit den Hirten gemeinsam auf den Weg zur Krippe macht.

Wie man sieht, im Moment ist ganz schön viel los im Kindergarten! Stille Zeit? Nicht bei uns! Lieder werden von früh bis spät gesungen, Sprüche für

den Nikolaus geübt und aufgesagt, Kekse gebacken und Adventkränze gebunden. Ja, das ist die wohl schönste und zauberhafteste Zeit im Jahr – die Adventzeit im Kindergarten.





Kochworkshop „Bürgermeister kochen mit uns“

Projekt Flagship Products
SIAT33

Durch Gemeinsames Kochen ein Bewusstsein für Regionalität schaffen – 3 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit mit 5 Fachschulen für Land- und Ernährungswirtschaft in Bezug auf Apfel, Kürbis, Käferbohne, Holunder und Kren! Ein renommierter Kochworkshop mit den Bürgermeistern für Schüler und Schülerinnen zum Projektabschluss!

Im Projekt „Flagship Products“ hat man sich drei Jahre lang intensiv mit den typischen Leitprodukten der Regionen Ost- und Südoststeiermark beschäftigt. Dabei handelt es sich konkret um Apfel, Kürbis, Käferbohne, Holunder und Kren, das Thermen- und Mineralwasser.

Wissenskisten & Schulungsunterlagen

Was wir morgen in der Gastronomie essen wollen, müssen wir heute mit den Jugendlichen erarbeiten. Ein Hauptbestandteil des Projektes war daher die Qualifizierung und Erstellung von Schulungsmaterialien. Dabei wurde gemeinsam mit den Land- und Ernährungswirtschaftsschulen für jedes Produkt eine „Wissenskiste“ mit bis zu 95 Einzelkomponenten erstellt. Auf diese Weise ist es möglich, Jugendlichen das Wissen auf spielerische Art zu vermitteln, das Gelernte zu vertiefen und abzufragen. Übrigens: Die Entwicklung der Wissenskisten erzielte aktuell GOLD bei der Green Panther Auszeichnung. Zu den Wissenskisten wurden auch völlig neue Schulungshandbücher geschrieben, die nun die regionalen Produkte noch stärker in den Unterricht einfließen lassen. So richtig auf den Geschmack gekommen sind die über 120 Schülerinnen und Schüler bei den 5 Kochworkshops mit Profis aus der Küche.



„Es ist eine optimale Gelegenheit den Schülern und Schülerinnen die Bedeutung von regionalen Lebensmitteln näher zu bringen. Solche Projekte wie „Flagship Products“ müssen viel mehr in die Breite getragen werden damit die Gesellschaft davon profitiert. Ausserdem ist es für mich eine willkommene Möglichkeit dem trockenen Gebiet der Politik zu entweichen.“

Ing. Dietmar Tschiggerl, Bürgermeister Halbenrain

Gekocht wurde ein tolles Menü bestehend aus:

- * Schwartlsulzerl / Kaspressknödel / Käferbohne / Kren
- * Teichalmfisch / Kürbisrisotto / Paprikaspeck
- * Gansl im Ravioli / Kürbisgemüse
- * Rehrücken / Aronia-Nusspofesen / Sellerie
- * Bratapfel / Sauerrahmschmarren / Vanillesauce





KEINE HALBEN Sachen



Schauen. Hinschauen. Erleben. Exkursion nach Linz

Fotos: Claudia Drexler, Elisa Kager

14.10. und 15.10.2019. Der zweite und dritte Jahrgang der Fachschule Halbenrain fuhr auf Exkursion nach Linz, in die Hauptstadt von Oberösterreich.

VON ELISA KAGER



Sie fahren mit dem Bus am Montag um 7:00 Uhr los. Nach einer angenehmen unfallfreien dreieinhalbstündigen Fahrt kamen sie an ihrem Zielort an.

Stift Kremsmünster. Zuerst stand das Stift Kremsmünster am Programm. Der Tourguide gab ihnen eine sehr interessante und informative Führung durch das Stift. Sie sahen den wunderschönen Festsaal, der in Gotik gehalten ist. Weiters schauten sie die Außenanlagen an, in der sich vier Fischbecken mit verschiedenen Arten befinden. Danach gab es eine Führung durch das Museum des Stiftes und durch



die naturwissenschaftliche Sammlung der Sternwarte.

Voestalpine AG. Um etwa 14:00 Uhr fand eine Führung im Stahlwerk Voestalpine in Linz statt. Diese war sehr interessant. Voestalpine ist eines der vier größten Stahlwerke in Österreich. Das Unternehmen stellt Metalle und Bleche für die Automob-



bilbranche her und auch Schienenteile für Züge und Straßenbahnen. Für die Produktion von Eisen und Stahl wird ein Hochofen zum Schmelzen der Rohstoffe benötigt. Die Voestalpine hat drei Hochöfen. Zwei Kleine mit einem Durchmesser von fünf Metern und einen Großen mit acht Metern Durchmesser.



KZ Gedenkstätte Mauthausen. Am Dienstag fahren sie von ihrem Hotel zur KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Dort hatten sie eine Führung. Diese war sehr spannend und informativ. Sie erfuhren die Geschichte zur Lebensweise im Lager. Sie sahen die Baracken der Häftlinge, auch die Todesstiege, die Waschkammer und die Gaskammer. Der Vormittag war sehr emotional und brachte alle Schüler zum Nachdenken.

Stift Schlierbach. Am Nachmittag



hielten sie am Stift Schlierbach an. Das Stift ist ein altes Kloster in dem noch Mönche leben. Auch ein Gymnasium wurde dort eingerichtet. Es gab einen geführten Rundgang durch das Kloster und die Klosterkirche. Im Anschluss hatten sie eine Führung durch die hauseigene Käseerei und Glaserei.





KEINE HALBEN Sachen



Präsentation der Fachschule 3. Jahrgang eröffnet Junior Company



Fotos: Fachschule Halbenrain

24.09.2019. Im Festsaal von Schloss Halbenrain fanden zwei spannende Präsentationen statt. Darunter die Eröffnung einer neuen Junior Company. Die Schüler und Schülerinnen des 2.

VON VICTORIA HÖDL

und 3. Jahrganges der Fachschule Halbenrain präsentierten verschiedene Projekte. Darunter die Eröffnung der neuen Junior Company des 3. Jahrganges.

Das Thema: Hemp, Blueberry and Herbs (zu deutsch: Hanf, Heidelbeere und Kräuter) wird in der Kurzform als HBH bezeichnet. Ein Schwerpunkt der Präsentation war

die Vorstellung der Firmenabteilungen, bei der die jeweiligen Leiterinnen und leitende Stellvertreterinnen ihren Bereich erklärten. Der Hanf ist das Ausgangsprodukt für "Grüne Kosmetik" und innovatives Gebäck, darauf bezieht sich auch das Logo. Da diese Pflanze jetzt sehr im Trend liegt, entschieden sich die Schüler dafür. Sie nahmen noch Heidelbeere und Kräuter dazu. Bei ihren Produkten legen sie viel Wert auf Natürlichkeit und Regionalität. Nach der Präsentation wurden die Gäste eingeladen, sich am Verkaufsstand umzusehen. Die Schülerinnen freuten sich über das Interesse und die rege Nachfrage.



Ausbildung zu gefragten Kinderbetreuern

VON DENISE ADAM

Die Ausbildung beginnt im 2. Jahrgang einer Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft und wird am Ende des 3. Jahrganges abgeschlossen. An der Ausbildung nehmen Regina FRANZ und Denise ADAM teil.

Denise hat die Ausbildung gewählt, weil es ihr Spaß macht Kinder zu



beschäftigen und in der Entwicklung zu unterstützen. Die KinderbetreuerInnen-Ausbildung findet während

der Schulzeit, an den Wochenenden und in der Freizeit statt. Der Ausbildungsort ist in Schloss Stein. Die Praxis legen die Auszubildenden in einem Kindergarten und bei einer Tagesmutter im zwölfwöchigen Praktikum zwischen März und Juni ab. Das Ziel der Ausbildung ist für Denise, dass sie mit 18 Jahren als Kinderbetreuerin in einem Kindergarten arbeiten kann.

Zwei interessante und produktive Tage in der Fachschule Halbenrain

14.10. und 15.10.2019. Am Montag produzierten sechs Schülerinnen aus dem 2. und 3. Jahrgang „Grüne Kosmetik“ für die Junior Company H·B·H.

VON KATHARINA BAUMANN

Die Produkte wurden sortiert und stehen zum Verkauf. „Grüne Kosmetik“ ist eine spezielle gesundheitsfördernde Kosmetik.



Foto: Katharina Baumann

Am Dienstag bastelten sie am Vormittag die Herbstdekoration für den Speisesaal. Sie sammelten Blätter im Schlosspark und trockneten diese. Dann nahmen sie Milchgläser und klebten die herbstlich gefärbten trockenen Blätter auf. Aus Marmeladengläsern wurden herbstliche Teelichter kreiert, ebenfalls beklebt mit Blättern.



KEINE HALBEN Sachen



English Theatre

Auch heuer tourt „Vienna´s English Theatre“ wieder durch die Steiermark. Mit dem neuen Stück „Web of Lies“ konnten sie die Schülerinnen und Schüler der FS-Halbenrain begeistern. Es ist immer wieder erfreulich zu sehen, mit welchem Schwung und Engagement die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler ihre verschiedenen Rollen verkörpern. Das einfache Bühnenbild und die spärlich eingesetzten Assessors ließen das schauspielerische Talent der Künstler noch stärker in der Vordergrund treten.

„Web of lies“ nimmt sich des aktuellen Themas der gleichzeitigen Anonymität und Exponiertheit Jugendlicher in der Internet-Ära an



und hat damit die Aufmerksamkeit der Jugendlichen gewonnen. Dabei orientiert sich das Stück an durchaus realistischen und zeitgemäßen Fällen. In die Rahmenhandlung der polizeilichen Ermittlungen sind die Ereignisse rund um das Verschwinden einer Fünfzehnjährigen bis zu deren Auffinden in, glücklicherweise, unversehrtem Zustand eingebettet. Wir sind schon alle gespannt, was sich das englische Theater für das nächste Jahr einfallen lässt, sind aber überzeugt, dass es wieder gute Unterhaltung bieten wird!

Tag der offenen Tür presented by **FACHSCHULE HALBENRAIN**

Schloss Halbenrain
Halbenrain 1
8492 Halbenrain

Freitag, 24. Jänner 2020
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Informieren, Probieren, Kosten!
Wir freuen uns auf Dich!

Dein Ticket für die Zukunft!

www.fs-halbenrain.at facebook.com/schloss-halbenrain fshalbenrain@stmk.gv.at Tel.: 03476/20 69, Fax: DW 3

Percussion & Art

Der 2. Jahrgang der Fachschule Halbenrain startete rhythmisch und künstlerisch ins neue Schuljahr!

Beim Kunstprojekt im Kornspeicher hatten die SchülerInnen des 2. Jahrgangs die Möglichkeit mit der Künstlerin Aleksandra Fekonja zu arbeiten. Es entstanden ausdrucksstarke Bilder zum Thema „Farben, Formen und Gefühle“. Gegengleich fand der Percussion-Workshop mit der Musik-

schule Bad Radkersburg statt. Die SchülerInnen hatten großen Spaß und waren stolz auf ihre Performance am Ende des Workshops.

FACHSCHULE HALBENRAIN

www.fs-halbenrain.at facebook.com/schloss-halbenrain fshalbenrain@stmk.gv.at Tel.: 03476 20 69, Fax: DW 3





Traditionelles Teichfest des Fischereiklub Unterpurkla

Auch heuer fand das alljährliche Teichfest des Fischereiklub Unterpurkla wieder großen Anklang innerhalb der Bevölkerung. Bis in die späten Abendstunden wurde am Fastlteich noch gut gegessen, getrunken und sich unterhalten. Fast schon traditionell wird allmählich auch der „Kistenbraten“, welcher auch heuer wieder frisch zubereitet großen Anklang bei den Gästen fand. Schon zum dritten Mal fand das Teichfest in Kombination mit dem Kinderzelten am Vorabend statt. Wir freuen uns dabei besonders darüber, dass dies bei den Kindern und auch bei immer mehr Erwachsenen mittlerweile sehr gut ankommt.

Dabei wurden für die Kinder wieder ein Abendessen vom Grill, sowie Steckerlbrot von der Feuerstelle bereitgestellt, um schließlich am nächsten Morgen das Zeltabenteuer mit einer kleinen Stärkung abklingen zu lassen.



WANDERN FÜR ALLE

Zahlreiche große und kleine Wandersleute starteten am Nationalfeiertag, den 26. Oktober 2019, vom Marktgemeindefamt Halbenrain zu einer Wanderung auf unserem neuem K13 Wanderweg. Kraftgetankt haben alle unsere Wanderer am wunderschönen Seppl Hofer Platz. In Dietzen teilte sich die Wandergruppe. Die Wanderer der 5km Strecke genossen die Labestadion Bäcksteffl. und die Wanderer der 11.2km Strecke genossen die Labestadion Jagdthütte Kummer und Bäcksteffl. So nach und nach trafen alle Wanderer bei unserem Ziel dem Gasthof Wagner ein, wo man anschließend den Wandertag gemütlich ausklingen ließ.

Ein besonderer Dank gilt den heurigen Christbaumspendern:

- Wonisch Zázilia, Unterpurkla**
→ Vorplatz Gemeindezentrum
- Trummer Josef, Oberpurkla**
→ Kaufhaus Wallner
- Diözese Graz-Seckau**
→ Kriegerdenkmal





Kurse und Vorträge Januar, Februar, März

Kurs: „Stoffdruck mit alten Modellen“, von Gabriele Degen, Samstag, 18.01.2020 von 09:00—17:00 Uhr in der Volksschule Halbenrain, Anmeldung unter 0664/5531271

Kurs: „Süße und pikante Speisen aus der steir. Sojabohne“, von Annelise Pratter, Freitag 27.03.2020 von 15:00—19:00 Uhr im Schloss Halbenrain, Anmeldung unter 0664/5531271

Vortrag: „Vortrag: Detox Entgiften, Entschlacken, Entsäuern“, von Wolfgang Ebner, Donnerstag 05.03.2020 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Halbenrain

Vortrag: „Weniger Probleme mit Schädlingen u. Krankheiten im Garten durch entsprechende Gartengestaltung u. Förderung von Nützlingen, von Irmgard Scheidl, Donnerstag, 27.02.2020 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Halbenrain

Vortrag: „Der karnische Höhenweg und Segeltörn Griechenland bzw. Sizilien“ von Eduard Kager
04.03.2020 19:30 Uhr, Radhotel Schischek
26.03.2020 19:30 Uhr Gasthof Wagner



Waldweihnacht - Jägerweihnacht

Einladung zum Gottesdienst
im Wald bei Halbenrain
Revier Dietzen - „Lendhölzl - Dauma Wiesn“
22. Dezember 2019, 18.00 Uhr
Auf Ihr Mitfeiern freut sich
der Steirische Jagdschutzverein
Ortsstelle Halbenrain

STEIRISCHER JAGDSCHUTZVEREIN
GEGRÜNDET 1882



FOTOGRAFIE - FOTOBOX - WEBDESIGN

WeSt-photographs 8492 Halbenrain 87 E. contact@west-photographs.at T.0677 616 919 20

Wir haben unseren großen Kundenstock in OÖ zurückgelassen, um in die schöne Südoststeiermark zu ziehen. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an all die Menschen richten, die uns hier so freundlich empfangen und bereits unterstützt haben. Wir fühlen uns sehr willkommen. (WeSt-photographs)

Seit vielen Jahren in der professionellen Fotografie zu Hause, können wir nun in Halbenrain unser umfassendes Leistungsangebot präsentieren:

PRIVATKUNDEN:

Hochzeit - Babybauch - New Born - Baby - Kids - Taufe - Familienshooting
Bewerbungsfoto - Portrait - Boudoir & Burlesque - Tierfotografie

FIRMENKUNDEN:

Werbefotografie - Eventbegleitung - Webpage
Komplettgestaltung Ihres medialen Auftritts (inklusive CI, Logo, Drucksorten)

SPECIALS:

FOTOBOX - Passfoto - Luftaufnahmen (Drohne) - Schul/Kindergartenfotografie
Erstkommunion/Firmung sowie Premium- und Fine Art-Druck direkt im hauseigenen Studio.

Fotografie als Herzensthema, aus Leidenschaft und mit dem Ziel, viel mehr zu bieten, als das Abbilden der Oberfläche. Unser Claim: „...capture the soul, not the surface“

Unzählige Ideen rund um die Fotografie warten darauf mit Ihnen umgesetzt zu werden - in moderner Bildsprache und mit vollem Einsatz.

WeSt-photographs 8492 Halbenrain 87 - T.0677 616 919 20 - E. contact@west-photographs.at
www.west-photographs.at - www.west-wedding.at - www.west-web.at

WEST PHOTOGRAPHS
in light we trust

IHR FOTOGRAF IN HALBENRAIN

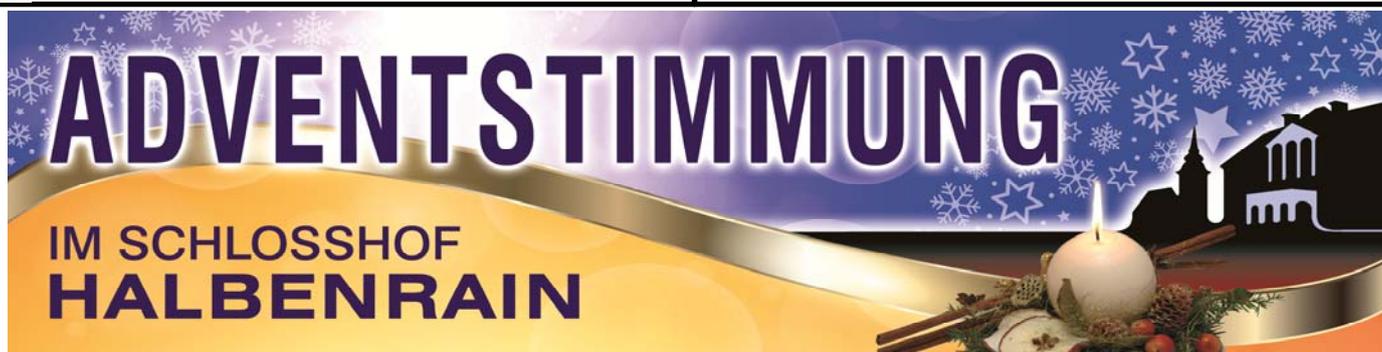
Hochzeitsfotografie / Fotobox
Babybauch/Newborn/Babyschooting
Portrait/Tier/Produktfotografie
Passfoto/Luftaufnahmen/Druck

www.west-photographs.at www.west-wedding.at www.west-web.at



ADVENTSTIMMUNG

IM SCHLOSSHOF HALBENRAIN



Heuer bereits zum dritten Mal gab es im Schlosshof Halbenrain „Adventstimmung“ zu genießen. Diesmal bei angenehmen Temperaturen mit Sonne und nicht wie im Vorjahr bei Nieselregen. Der stimmungsvoll geschmückte Innenhof des Schlosses bot den Besuchern schon eine vorweihnachtliche Atmosphäre. Die über 30 Adventstandbetreiber hatten sich wieder bemüht, ihre handwerklich gefertigten Produkte ins beste Licht zu rücken. Bei dezenten Weihnachtsmelodien von einem Standl zum Anderen bummeln, sich unterhalten und vielleicht ein weihnachtliches Mitbringsel erstehen, dafür war an diesem Nachmittag genug Zeit und Gelegenheit. Zusätzlich wurde auf der Bühne im Schlosshof einiges geboten. Die Jüngsten vom Pfarrkindergarten Halbenrain mit den Betreuerinnen Michaela Leber, Jessica Walch und Silke Maitz brachten eine Geschichte vom Nikolaus, Gedichte und Lieder. Die Kinder der VS Halbenrain präsentierten Tänze, Geschichten und Gedichte — Leitung Frau Dir. Eva Oswald, Ingrid Schwarz und Bettina Wolf. Weiters bot Kapellmeisterin Manuela Palz weihnachtliche Melodien mit der „Froschkapelle“ — eine junge Bläserformation der Grenzlandmusik Halbenrain. Chorleiterin Nina Prelec-Prassl brachte mit dem „Singkreis Halbenrain“ Weihnachts- und Adventlieder abwechselnd mit Melodien von den „Weisenbläsern“ Raimund Prassl und Josef Ruckenstuhl. Den musikalischen Ausklang übernahmen die „Aungsetzten“ von der Grenzlandmusik Halbenrain.



**BAD
RADKERSBURG**
Die Region, die bewegt.



„Kinder backen Kekse“ war das Thema in der Backstube. Die jungen Nachwuchsbacker waren mit Feuereifer bei der Sache und hatten viel Spaß mit dem Lebkuchenteig. Ausrollen, Figuren ausstechen, mit buntem Zuckersirup bepinseln und dekorieren — einige Kinder sahen dabei selbst schon bunter aus als die Kekse, aber Hauptsache es war lustig. Für die fachliche Beratung und Betreuung sorgten Renate Pfeifer, Astrid Pfeifer, Kathrin Walch und Alexandra Riedl von der FS für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain. Weiters gab es auch eine Fotobox, betrieben von Elisabeth Weiß vom Fotostudio „WeSt-photographs“ aus Halbenrain. Toni Prassl zeigte den Besuchern, wie man Körbe flechtet — natürlich waren die Unikate auch käuflich zu erwerben. Beim Stand vom Modehaus Wallner konnte man an einem Schätzspiel teilnehmen. Selbstverständlich durfte auch das Kulinarische nicht fehlen — Grillwürstel, Schnitzelsemmel und Hot Dog beim Stand vom Sportverein Halbenrain, sowie süße Waffeln von der Landjugend. Die Schülerinnen und Schüler, sowie der Lehrkörper der Fachschule Halbenrain versorgten die Besucher im Schloss-Café mit Kaffee, Kuchen und Brötchen. Die Musikanlage stellte Josef Maitz zur Verfügung. Die Moderation lag wieder in den Händen von Heinrich Hofer, der den ganzen Nachmittag in bewährter Manier durch das Programm führte — für die Musikeinspielung war Dieter Cziglar zuständig. Ein besonderer Dank geht an die neue Schulleiterin der FS für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Halbenrain, Frau FSDir. Barbara Ernst-Schnitzer für die Benützung des Schlossareals. Das Organisationsteam mit Christine Bischof, Ingrid Fischer und Helga Wallner bedankt sich auch bei der Marktgemeinde Halbenrain (BGM Ing. Dietmar Tschiggerl) und dem Tourismusverband Region Bad Radkersburg (Christian Contola) für die großzügige Unterstützung. Ein Danke auch an die Firma Wallner für die Portofinanzierung (Flugblätter in Halbenrain), an den Sportverein Halbenrain (Heinrich Kager) für den Aufbau und die Lichtinstallation, an die Landjugend, sowie an alle Helferinnen und Helfer. Die Marktgemeinde Halbenrain bedankt sich bei allen Besuchern und freut sich auf den Adventmarkt im nächsten Jahr.



Fotos: Dieter Czjglar

ADVENTSTIMMUNG

IM SCHLOSSHOF
HALBENRAIN



Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (1)



Am 20.09.2019 feierte unser langjähriges Mitglied LM Leo Hödl seinen **85. Geburtstag**. Natürlich fanden sich zu diesem besonderen Anlass eine Anzahl an Feuerwehrkameraden, an der Spitze: BR Heinrich Moder, HBI Thomas Kager und OBI Hermann Schmerböck, bei Leo und seiner Pepperl ein und überreichten dem Geburtstagkind ein kleines Geschenk. Sie wurden alle herzlich aufgenommen und ausgezeichnet bewirtet. Es wurde viel über die gute alte Zeit diskutiert, auch war Leo sehr interessiert, was es so Neues in der Feuerwehr Unterpurkla gibt. Die Zeit verging wie im Flug.

Lieber Leo, nochmals alles Gute, viele Gesundheit und Danke für eure Gastfreundschaft.

Leo Hödl ein 85.iger



Kleine Anerkennung für alle Mitarbeiter und Helfer des Umgang-Sonntag



Die Feuerwehr Unterpurkla möchte sich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern für ihr Mitwirken bedanken.

Bei herrlichem Sonnenschein fand am 21.09.2019 der diesjährige Mitarbeiter-Radausflug der FF Unterpurkla statt. Auf diesen Weg bedankte sich das Kommando bei allen Helferinnen und Helfern die den Umgang Sonntag mit anschließendem Frühschoppen tatkräftig unterstützten. Dies wäre ohne ihre Hilfe, so Kommandant **Thomas Kager** und sein Stellvertreter **Hermann Schmerböck**, gar nicht zu bewältigen!

Treffpunkt für alle Sportlichen und zur Stärkung der Radtour war, wie schon im vergangenen Jahr mit ihren Fahrrädern, das Radhotel Schischek in Oberpurkla. Danach ging es mit unserem Rad Guide **Edi Kager** über Halbenrain, Dornau zum Liebmann See und dem Muraufenstüberl. Ende der Radtour war beim Rüsthaus in Unterpurkla, wo man sich mit all den anderen traf, die nicht mit dem Rad mitfahren wollten bzw. konnten. Dort ließ man den Tag bei gutem Gegrillten und Getränken gemütlich ausklingen.

Abschnittsfunkabschlussübung 2019

Die Freiwillige Unterpurkla nahm am 21.10.2019 mit 8 Mann an der letzten Funkübung des Jahres im Abschnitt teil. Diese wurde von den Freiwilligen Feuerwehren Deutsch Haseldorf und Gruisla durchgeführt. Diesmal mussten Punkte gesucht werden und über den Direct Mode durchgegeben werden. Auch die Geschicklichkeit kam nicht zur kurz. Mit einem Spreizer musste eine Cocktailltomate transportiert werden um Gefühl für den Spreizer zu entwickeln.





Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (2)



Die 5 Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain veranstalteten am Samstag 05.10.2019 beim Rüsthaus Oberpurkla einen Schnuppertag für alle Feuerwehr-Interessierten. Im Rahmen einer kleinen Leistungsschau, wurden die Gerätschaften der Feuerwehren präsentiert. Unter fachkundiger Anleitung konnten diese dann auch selbst ausprobiert werden. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Feuerwehrjugend gelegt. Es wurde ein Infostand eingerichtet wo es wissenswertes über die Arbeit der Feuerwehr, den "zukünftigen Kids und Quereinsteigern" nähergebracht wurde. Auch auf Spiel und Spaß für alle Teilnehmer wurde nicht vergessen. Im Zuge dieser Veranstaltung fand passend eine alle zwei Jahre stattfindende Feuerlöscher Überprüfung statt.

Die KameradInnen, Georg Grafoner, Sebastian Stessel, Reinhard Dopona und Elisa Kager, von der FF Unterpurkla stellten die komplette Ausrüstung ihres KLF vor. Sie teilten an die Kids und der Bevölkerung Feuerwehr - Flyer und Bänder aus. Mit voller Begeisterung und Ehrgeiz wurde an der aufgestellten Jugend-Spritzwand geübt. Ein besonderes Highlight war ein Vortrag und eine Vorführung über die Entstehungsbrandbekämpfung, vorgeführt vom Beauftragten des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersburg ABI Peter Wolf - Feuerwehr Mureck. Nach einer kurzen theoretischen Einführung, gab es für alle Anwesenden die Möglichkeit mit verschiedenen Feuerlöschern

Wir waren aktiv dabei

Erster Feuerwehr Schnuppertag junger Kids in Ober-



simulierte Fettbrände zu löschen.

Am späten Nachmittag gab es noch einen interessanten Prävention Vortrag über Internet und Einbruchskriminalität. Vorgetragen wurde er von Gruppeninspektor Harald Samt – Polizeiinspektion Bad Gleichenberg. Die Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain bedanken sich bei allen Kindern und Jugendlichen sowie bei der Bevölkerung für das große Interesse an der Feuerwehrarbeit.

Feuerwehrübung & Kameradschaftspflege

OBI Hermann Schmerböck und OLM d. F. Georg Grafoner organisierten diese 1. Übung nach der Sommerpause. Sie bestand aus einem theoretischen und praktischen Teil: Im Theoretischen wurde den KameradInnen von Georg Grafoner der Ablauf von der Sirenenalarmierung, Funktion und richtige Bedienung des Funkgerätes mit Florian Steiermark, richtige und vollständige Einsatzbekleidung bis hin zum Einsatzort und Abarbeiten des jeweiligen Einsatzes erklärt. Auch das neue Einsatz Tablet wurde von ihm vorgestellt. Hermann Schmerböck brachte ihnen den eventuellen Einsatz mit einem Elektrofahrzeug näher. Was sind die Merkmale, diese Fahrzeuge als solche zu erkennen und was muss bei einem Einsatz beachtet werden, um Verletzungen zu vermeiden. Im praktischen Teil wurden alle im Löschbereich vorhandenen Wasserbezugsstellen angefahren und diese auf Wasserstand und Funktionalität überprüft.

Nach einem umfassenden und wissensreichen Übungsverlauf durfte der kameradschaftliche Teil nicht fehlen. Zurück im Rüsthaus traf man sich mit der Bevölkerung und Feuerwehrkameraden der Nachbarschaft zum gemütlich internen Beisammensein bei Kastanien und Sturm. Für die köstlich gebratenen Kastanien zeigte sich OBI Hermann Schmerböck verantwortlich, die Ausgabe übernahm die Feuerwehrjugend. Den Sturm organisierte OLM Georg Grafoner der zusammen mit HBI Thomas Kager den Ausschank übernahm. So ein gemütlicher Nachmittag wird nun ein fixer Bestandteil der FF Unterpurkla sein.





Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (3)



Am 25.10.2019 wurde von der FF Oberpurkla eine Übung im Seniorenheim Jauschowitz abgehalten. HBI Raimund Prassl und OBI Harald Haidacher hatten diese organisiert und ausgearbeitet.

Übungsannahme war ein Brand im Keller und im 1. Stock des Seniorenheimes mit 9 eingeschlossenen Personen. Laut Alarmplan wurden die Feuerwehren Hof b. Straden und Halbenrain mit alarmiert. Nach Erkundung des Einsatzleiters, OBI Harald Haidacher, war schnell klar, dass diese nicht ausreichend waren.

So wurden sukzessive die Wehren, Weixelbaum, Dietzen Unterpurkla und Hürth nachalarmiert. Wir hatten zusammen mit den Wehren Hürth und Dietzen die Aufgabe über Hydranten eine Zubringleitung zu den Tankwägen herzustellen. Dies geschah unter HBI Thomas Kager in kürzester Zeit. Die drei Jugendlichen waren als "Übungsdarsteller im Einsatz".

Üben für den Ernstfall



Die Feuerwehr Unterpurkla war mit zwei Fahrzeugen, neun Mann/Frau und drei Jugendliche mit dabei.

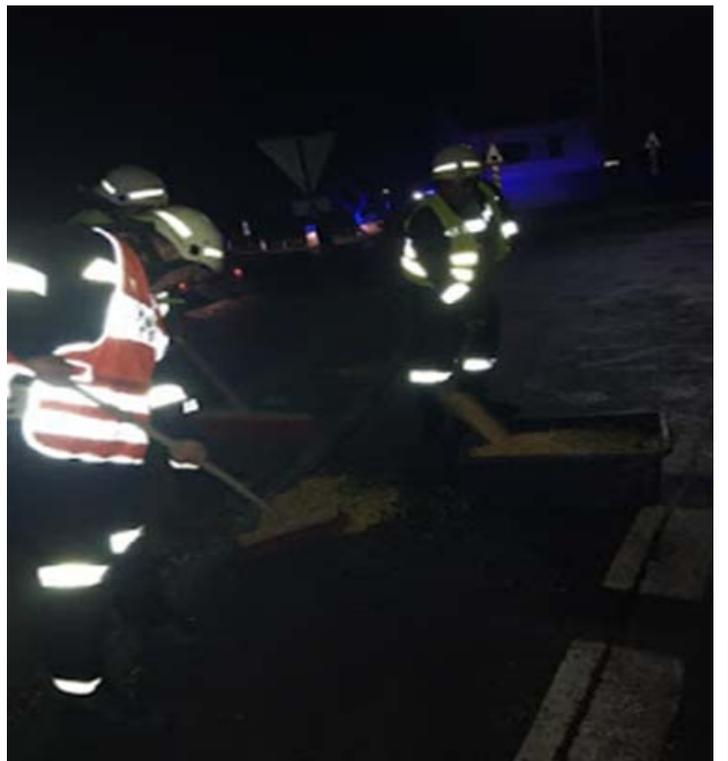
Abschlussfunktübung 2019

Bei der Bereichs - Abschlussfunktübung am 09.11.2019 war Kommandant Thomas Kager mit insgesamt vier Kameraden und zwei Jugendliche und dem KLF Unterpurkla vertreten. Mit Löschbereichskarten, Kompass, Netzteiler, Schreibzeug und Lineal machten sie sich auf den Weg. An den dafür vorgesehenen 6 Stationen, Goritz b. Radkersburg, Oberpurkla, Dietersdorf, Bierbaum, Straden und Weinburg, konnten sie ihr perfektes Wissen im Funkwesen unter Beweis stellen. Auch bei den Geschicklichkeitsaufgaben kam Spaß nicht zu kurz. Die Schlusskundgebung fand heuer im Kulturhaus in Straden statt.



Straßenreinigung B69

Die Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla wurde am 02.11.2019 um 19:07 Uhr mittels Sirene alarmiert. Auf der B69 war auf der Fahrbahn der komplette Kurvenbereich mit Mais verschmutzt. Die auch anwesende Polizei regelte für die Reinigungsarbeiten den Verkehr. Die 8 Kameradinnen und Kameraden reinigten die Straße. Nach ca. einer halben Stunde konnte der Verkehr wieder ungehindert fließen.





Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (4)



Ausgezeichneter Franz Gsellmann

Franz Gsellmann ist seit 31 Jahren aktives Mitglied der Feuerwehr Unterpurkla, davon war er 5 Jahre im Ausschuss als Kassier tätig. Für diese besonderen Dienste und Leistungen in der Feuerwehr wurde Franz beim 2. Bereichsfeuerwehrtag der Radkersburger Feuerwehren in Weinburg mit dem Verdienstzeichen 3.Stufe ausgezeichnet. Brandrat Heinrich Moder, HBI Thomas Kager und BI d. V. Josef Baumgartner gratulierten vor Ort zu dieser Auszeichnung. Sie wurde im Anschluss gebührend gefeiert.



Ein runder Geburtstag

Am 28.11.2019 feierte unser langjähriges Mitglied Hermann Weinhandl seinen 80. Geburtstag. Grund genug für HBI Thomas Kager, seinen Stellvertreter Hermann Schmerböck und weitere Kameraden, nach 62jähriger Mitgliedschaft bei der FF Unterpurkla, mit Hermann auf sein Wohl anzustoßen. Erst vor wenigen Monaten wurde Hermann für 60 Jahre im Dienst "seiner Feuerwehr" geehrt und ausgezeichnet. Wir wurden von ihm herzlich empfangen und bewirtet.

Wir Kameradinnen und Kameraden wünschen Dir lieber Hermann, alles Gute zum Geburtstag und viel Gesundheit in den weiteren Jahren. Wir hoffen, dass du auch weiterhin an Ausflügen und Feierlichkeiten teilnehmen wirst.



Die Kameraden der FF Unterpurkla wünschen der gesamten Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2020



Der Tourismusverband Region Bad Radkersburg - Gruppe Halbenrain - wünscht allen Halbenrainerinnen und Halbenrainern, sowie allen Gästen unserer Marktgemeinde

ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020





Freiwillige Feuerwehr Halbenrain (1)



Am 14. Oktober 2019 hatten wir eine sehr interessante Führung im FCC Halbenrain Abfall Service Gesellschaft m.b.H.&Co Nfg KG. Die FF Halbenrain war mit 12 Mann anwesend. Es wurden in den 2 Stunden, wo wir das ganze Gelände besichtigten, sehr viele Fragen gestellt, die alle von Herrn Dipl.Ing. Rothschedl beantwortet wurden.



Am 15. November 2019 war der 2. Bereichsfeuerwehrtag in Weinburg. Es wurde OBM d. V. Johanna Ulrich für mehr als 15 malige Tätigkeit als Bewerter mit der Bewerterspanne in Gold ausgezeichnet.

Mit dem Verdienstkreuz der Steiermärkischen Landesregierung in Bronze wurde HBM Manfred Krischan für sein außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet.



Am 24.12.2019 ist das Friedenslicht beim Rüsthaus der FF Halbenrain ganztägig zum Abholen. Es gibt Tee, Glühwein und Kuchen von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Die freiwillige Spende geht an eine Familie im Bereich Radkersburg.

Die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain bedankt sich für die Mithilfe sowie für sämtliche Unterstützungen und wünscht allen ein

„Frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2020“.





Freiwillige Feuerwehr Hürth (1)



Jürgen Klöckl – Nummer 1 und 3x Gold



Jürgen Klöckl von der Freiwilligen Feuerwehr Hürth vervollständigte im November mustergültig ein Jahrzehnt in dem er in der Einzelwertung des Feuerwehrfunks die meisten Bewerbsiege Österreichs jährlich gewann. Der Löschmeister des Fachdienstes fügte 2019 fünf weitere Siege in der Einzelwertung u.a. Tagessiege in Eibiswald, Straß und Bad Gleichenberg zu seiner persönlichen Erfolgsliste hinzu. In Bad Gleichenberg versetzte er seine Konkurrenz von rund 140 Teilnehmern vor allem durch seine exzellente Tagesbestzeit mit 239 Zeitgutpunkten ins Staunen. Mit 65 Einzelsiegen steht Jürgen Klöckl auch in der Liste mit den absoluten Einzelsiegen ganz vorne. Zum 10. Mal in Folge ein Jahr als Nummer 1 abzuschließen, erforderte vor allem ungebrochenen Ehrgeiz, eiserne Disziplin und grenzenlose Motivation. Neben seinem Jubiläum im Feuerwehrfunk repräsentierte der Angestellte aus der Energiebranche

gemeinsam mit einer bezirksübergreifenden Wettbewerbsgruppe, die sich derzeit aus 15 Kameradinnen und Kameraden von 11 Feuerwehren zusammensetzt, bestens die Steiermark bei nationalen sowie internationalen FLA-Bewerben. Damit die Gruppe in der diesjährigen Wettbewerbssaison erfolgreich abschnitt, wurden einige Stunden über mehrere Monate zum Trainieren verwendet, dabei wurde im Bereich Weiz die Basis geschaffen, dass die Gruppe in der Lage war schnellstmöglich einen fehlerfreien Löschangriff und Staffellauf mit Hindernissen zurückzulegen. Nach der Vorbereitungsphase nahm die steirische Wettkampfgruppe bei Wettbewerben in Oberösterreich, Oberbayern und Rheinland-Pfalz teil. Um sich bei den Grenzlandmeisterschaften im deutschen Hachenburg bei traumhaften Wetter und idealen Wettbewerbsbedingungen mit Feuerwehrgruppen aus 6 Nationen messen zu können, wurde sogar eine neunstündige Anreise per Auto in Kauf genommen. Gemeinsam mit seinen Kameraden von der steirischen Wettkampfgruppe bewältigte Jürgen Klöckl die Gruppenbewerbe bravourös und holte in diesem Jahr sage und schreibe 13(!) Leistungsspangen bzw. -abzeichen. Besonders große Freude herrschte nach den errungenen Leistungsabzeichen Luxemburg Gold, Elsass Gold und dem deutschen Bundesleistungsabzeichen in Gold!





Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla (1)



Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell

Am Samstag, 28. September 2019 fand die 4. Steirische Landes-Feuerwehrwallfahrt nach Mariazell statt. Mehrere tausend Feuerwehrmänner und -frauen zogen in die Basilika ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung nahmen auch einige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberpurkla teil.



OBI Harald Haidacher und HBI Raimund Prassl ließen bei Übungsende alle am Parkplatz antreten und diese Übung Revue passieren. Sie dankten für ihre Einsatzbereitschaft.

Die Familie Jauschowitz dankte für die abgehaltene Übung und lud zur Kameradschaftspflege ins Seniorenheim ein.

An dieser Übung nahmen 44 Mann/Frau mit 9 Fahrzeugen und sechs Jugendliche als Übungsdarsteller teil.



Übung mit Nachbarfeuerwehren für den Ernstfall

HBI Raimund Prassl und OBI Harald Haidacher hatten diese organisiert und ausgearbeitet. Sie hatten zwei Szenarien für die ankommenden Feuerwehren vorbereitet.

Übungsannahme war ein Brand im Keller und im 1. Stock des Seniorenheimes mit 9 eingeschlossenen Personen. Laut Alarmplan wurden die Feuerwehren Hof b. Straden und Halbenrain mitalarmiert. Nach Erkundung des Einsatzleiters, OBI Harald Haidacher, war schnell klar, dass diese nicht ausreichend waren. So wurden sukzessive die Wehren, Weixelbaum, Unterpurkla und Hürth nachalarmiert.

Die Feuerwehren Hof b. Straden, Halbenrain und Weixelbaum hatten die Aufgabe mit schwerem Atemschutz die 6 eingeschlossenen Personen im verrauchten Keller bzw. 1. Stock aus dem Gefahrenbereich zu retten. Besondere Vorsicht war für sie im Keller des Seniorenheimes geboten, da sich eine Person in einem Raum befand, in dem vorerst nicht bekannt, nicht explosives Chlordioxid gelagert war. Auch diese Situation wurde bravourös gemeistert. Die Feuerwehren Unterpurkla und Hürth mussten eine Zubringleitung, von einem Hydranten, zur Versorgung der Tankwägen herstellen.

Im Rahmen des 2. Bereichsfeuerwehrtages am 15. November in Weinburg wurden die Kameraden Dominik Jauschowitz, Gerald Pechmann, Michael Stangl, Josef Trummer und Peter Tschreschnig mit dem Verdienstzeichen in Bronze des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ausgezeichnet. Hiermit möchte das Kommando der FF Oberpurkla sich bei den Kameraden für die erbrachten Leistungen bedanken und ihnen zur Auszeichnung gratulieren!





Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla (2)



Feuerwehr Schnuppertag in Oberpurkla

Die 5 Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain veranstalteten am Samstag, dem 05.10.2019, einen Schnuppertag für alle Feuerwehr-Interessierten beim Feuerwehrhaus in Oberpurkla. Im Rahmen einer kleinen Leistungsschau wurden die Gerätschaften der Halbenrainer Feuerwehren präsentiert.

Unter fachkundiger Aufsicht konnten die Gerätschaften selbst ausprobiert werden. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Feuerwehrjugend gelegt.

Beim Infostand gab es Wissenswertes über die Feuerwehrjugend, sowie Spiel und Spaß für die zahlreichen Kinder, Jugendlichen und natürlich auch für interessierte Quereinsteiger. Dazu passend gab es die Möglichkeit seinen Feuerlöscher überprüfen zu lassen.

Ein weiteres Highlight war eine Vorführung zur Entstehungsbrandbekämpfung vom Beauftragten des Bereichsfeuerwehrverbands Radkersburg ABI Peter Wolf (Feuerwehr Mureck).

Nach kurzer Theorie, gab es ausreichend Möglichkeit, verschiedene Feuerlöscher selbst auszuprobieren. Zum Abschluss gab es noch einen Vortrag über Internet- und Einbruchskriminalität, welcher von Gruppeninspektor Harald Samt (Polizeiposten Bad Gleichenberg) abgehalten wurde.

Die Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain bedanken sich bei allen Kindern und Jugendlichen sowie bei der Bevölkerung für das Interesse.

Weiters bedankt sich die freiwillige Feuerwehr Oberpurkla bei allen Mitwirkenden!



Im Rahmen der Bereichsfunkübung Radkersburg am 5. November durfte die freiwillige Feuerwehr Oberpurkla die Station im Abschnitt 5 ausrichten. Den Feuerwehren wurde neben einer theoretischen Aufgabe auch eine Geschicklichkeitsaufgabe gestellt, bei der 4 Saugschläuche im Ring zusammengekuppelt werden mussten.

Friedenslicht aus Bethlehem

Wie inzwischen schon traditionell kann das Friedenslicht aus Bethlehem am heiligen Abend beim Rüsthaus der FF Oberpurkla zwischen 11:00 und 12:00 Uhr abgeholt werden.



Die freiwillige Feuerwehr Oberpurkla bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung des vergangenen Jahres und wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches Jahr 2020!





Freiwillige Feuerwehr Dietzen



Am 13. Oktober fand unser traditioneller Dorfausflug statt, wo die gesamte Dorfbevölkerung von Dietzen herzlich eingeladen wurde. Wir organisierten einen Bus, mit dem wir nach Gornja Radgona in die Sektorei Gorica fuhren. Danach wurde die neue Biogasanlage der Firma Uidl in Bad Radkersburg besichtigt. Zum Abschluss gab es bei der Dorfschenke Pözl eine gute Jause & einen gemütlichen Ausklang!



19. Oktober KHD Übung in Ehrenhausen



16. August Abschnitts-Nassbewerb in Halbenrain wurde der 4. Platz erreicht.



HFM Franz Schuster feierte heuer seinen 85. Geburtstag. Die Feuerwehr gratulierte zum Geburtstag und dankte für die langjährige Mithilfe.



Dämmerschoppen am 27.07.2019

Heuer wurde zum ersten Mal, statt unserem alljährlichen Maibaumumschneiden Ende Mai, der Baum im Rahmen eines Dämmerschoppen umgeschnitten. Trotz Gewitter und strömenden Regens zum Festbeginn konnten wir viele Besucher begrüßen! Musikalisch wurde der Dämmerschoppen durch eine kleine Abordnung der Grenzlandmusik Halbenrain umrahmt!

Am 14. Juni 2019 mussten wir bei einem Häcklerbrand ausrücken. Seit langem einer der größten Einsätze in Dietzen. Es waren 5 Feuerwehren vor Ort. Wir waren bis zum Abschluss der Bergung im Einsatz.



Die Freiwillige Feuerwehr Dietzen bedankt sich für die Mithilfe sowie für sämtliche Unterstützungen und wünscht allen ein:

„Frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2020“





Die Seite der

GRENZLANDMUSIK**HALBENRAIN**www.grenzlandmusik-halbenrain.atGrenzlandmusik.Halbenrain@aon.at

42. Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert

Ganz im Zeichen von „20 Jahre Kapellmeisterin Manuela Palz“ stand das 42. Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert der Grenzlandmusik Halbenrain am 07. Dezember dieses Jahres. So wurde ein „Best of“ der Konzerte 1999 bis 2018 einstudiert und dem Publikum dargeboten. Der Rothof war zur Zufriedenheit der Musikkanten restlos befüllt und so war es eine Freude ein circa zwei Stunden langes Programm darzubieten. Vor der Pause wurden verdiente Musiker vom steirischen Blasmusikverband mit Auszeichnungen bedacht, welche durch den anwesenden Bezirksobmann Josef Gangl verliehen wurden. So erhielt Lena Stache das Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre, Christine Ruckenstuhl das Ehrenzeichen in Silber Gold für 25 Jahre und Manuela Palz das



Drei Zugaben wurden vom Publikum gefordert.

rich, der sich ja seit Jahren für die Bewirtung der Gäste verantwortlich sieht, erhielten die Fördernadel in Bronze für ihre Tätigkeiten zum Wohle der steirischen Blasmusik. Diese Auszeichnungen wurden mit Freuden entgegen genommen.



Bgm Ing Dietmar Tschiggerl bei der Übergabe des silbernen Ehrenzeichens der MG Halbenrain.

Ehrenzeichen Silber Gold für 30jährige Mitgliedschaft beim steirischen Blasmusikverband. Marketenderin Heidemarie Tschiggerl sowie Manfred Fried-

Maximilian Tschiggerl, stellten sich als Jubilare ein und verliehen Kapellmeisterin Manuela Palz als Anerkennung für ihre 20jährige Tätigkeit als Kapellmeisterin, das

silberne Ehrenzeichen der Marktgemeinde Halbenrain. Eine sehr hohe Auszeichnung, die bis jetzt noch keiner Musikerin oder Musiker der Grenzlandmusik zuteil geworden ist. Mit 18 jungen Talenten zeigte auch die Froschkapelle, das hausinterne Jugendorchester, groß auf. Drei Stücke wurde dem begeisterten Publikum von den Nachwuchsmusikern dargeboten. Dem großen Kreise der Konzertbesucher wurde auch Jungmusikerin Christina Zwanzger erstmalig öffentlich vorgestellt. Christina hat ja über den Weg der Marketenderin zur Grenzlandmusik Halbenrain gefunden und mit viel Fleiß und Mühe das musikalische Handwerk auf der Klarinette erlernt. Drei Zugaben wurden vom Publikum gefordert ehe es sich mit der Darbietung zufrieden gestellt gab. Im Anschluss wurde das Foyer des Rothofes nicht gleich verlassen und so wurden noch einige gemütliche Stunden unter Freunden verbracht.



Aktuelles aus dem Stocksport



Knödlpartie gegen den ESV Fische

Endlich war es soweit, vor genau 2 Jahren war der ESV Halbenrain zu einer Knödlpartie beim ESV Fische bei Gnas eingeladen. Am 20. September besuchte uns nun der Verein aus Fische mit ca. 20 Stocksportler unter Obmann Gottfried Suppersbacher in unserer Stocksporthalle zum „Rückspiel“ und zu einem gemütlichen Beisammensein.

Ausgespielt wurde, wie so üblich, ein Essen (diesmal ohne Knödel) mit Getränk sowie eine Schnapsrunde.

Nach spannenden Partien hatten unseren Kollegen aus Fische beim Spiel um das Essen knapp die „Stöcke“ auf ihrer Seite. Die Schnäpse konnte Halbenrain für sich erspielen.

Danach wurde bis spät in die Abendstunden mit unsern Stocksportfreunden noch kräftig gefeiert.

Für das kommende Jahr wurde bereits eine Rückeinladung ausgesprochen.

Traminerwandertag

Herrliches Wanderwetter erwartete die Eisschützen beim „Traminer- Wandertag“ in Klöch.

Von unseren Vereinskollegen Pepi Hammler und Eva Frauwallner organisiert, ging es bei der Vinothek in Klöch los. Nach einem steilen Aufstieg am „Ölberg“ brauchten wir die erste Pause bereits beim „Salzger- Stöckl“. Danach ging es weiter über die „Klinzelbach- Brücke“ zum „Engelsplatz“ bis zur Labe Station beim Gschaar Otto in Gruisla. Gestärkt mit einer Jause und mit gebratenen Kastanien ging es zwischen en Weingärten auf ein gutes „Schluckerl“ zum Weinbau Tomaschitz. Die Route führte uns schlussendlich über den „Hochwart“ (Zwischenstopp Buschenschank Wonisch) zurück zur Vinothek in Klöch.

Als Abschluss hat der Eisschützenverein zu Speis- und Trank beim Buschenschank Weiss in Hürth eingeladen.

Bei so einer Wanderung lernt man unsere schöne Landschaft aus einem ganz anderen Blickwinkel kennen und schätzen.

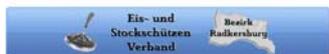




UNION ESV HALBENRAIN



Sommer- Training- Bewerb 2019 - Zwischenstand



Veranstaltung: Sommertraining 2019 / 2020
Veranstalter: Bezirksverband Radkersburg
Wettkampfbetreiber: Kaufmann Herbet

Zwischenergebnis

Gruppe A

Rang	Wettk./Mannschaft	Spiele	Punkte	Spieldifferenz	Quote	Stockergebnis	Quote
1	ESV Union Kalla	7	32	12 - 32	1,0000	432 / 463	1,0000
2	ESV Union Radkersburg I	7	11	16 - 28	0,2000	484 / 406	1,0000
3	ESV Union Untergurk	6	9	46 - 24	0,2000	470 / 391	1,0000
4	ESV Radks-Mühlendorf	7	8	49 - 31	1,4000	482 / 438	1,0000
5	ESV Union Laakfeld	7	4	38 - 46	0,8333	451 / 451	0,8000
6	ESV Union Wehrsdorf	7	5	39 - 41	0,8667	431 / 440	1,0000
7	ESV Union Murach	6	2	26 - 46	0,5000	382 / 432	0,6000
8	ESV Union Halbenrain I	7	1	16 - 68	0,2000	427 / 758	0,5000

Gruppe B

Rang	Wettk./Mannschaft	Spiele	Punkte	Spieldifferenz	Quote	Stockergebnis	Quote
1	ESV Union Halbenrain III	7	24	46 - 18	3,6667	731 / 477	1,5000
2	ESV Union Kalla II	7	9	44 - 49	1,2000	444 / 433	1,2000
3	ESV Union Wehrsdorf	7	8	40 - 31	1,4000	471 / 476	1,4000
4	ESV Union Uggan	7	8	43 - 41	1,0000	577 / 528	1,0000
5	ESV Union Halbenrain II	7	7	42 - 41	1,0000	584 / 436	0,8000
6	ESV Union Radkersburg II	7	5	35 - 49	0,7143	409 / 416	0,7000
7	ESV Union Laakfeld II	7	3	26 - 58	0,4667	451 / 764	0,5000
8	ESV Union Halbenrain III	7	2	30 - 54	0,5000	478 / 463	0,7000

Erstellt: Kasp Peter

Erstellungsdatum: 03.11.2019

Der Eischützenverein Halbenrain wünscht alle Gemeindebewohner eine gesegnete, friedvolle Weihnachtszeit und ein glückliches gesundes neues Jahr. Alle Freunde des Stocksports einen eisreichen Winter.



Obmann Kurt Pfleger



SINGKREIS HALBENRAIN



Hiaz kimmb a wunderbare Zeit ...

Die Zeit vor Advent war heuer im Singkreis Halbenrain geprägt von den Proben für zahlreiche kirchliche und adventliche Auftritte. Leider mussten wir auch das Begräbnis eines unserer Ehrenmitglieder begleiten – Frau Anna Jagric war viele Jahre lang treue Sängerin und danach auch ZuhörerIn bei uns.

Am Anfang stand die Mitgestaltung des Erntedankfestes Anfang Oktober.

Einen entspannten Nachmittag verbrachten die Chormitglieder mit ihren Partnerinnen und Partnern beim Chorausflug nach Maribor.

An einem wundervollen Herbstsamstag im Oktober fuhren wir nach Marburg, wo wir an einer interessanten Stadtführung teilnahmen. Zeit für einen Kaffee bzw. ein Eis durfte natürlich nicht fehlen. Danach machten wir uns auf den Weg zum Weingut Dveri Pax, wo wir eine kurze Führung bekamen und uns eine Weinprobe mit einer Jause erwartete. Das Singen kam natürlich auch nicht zu kurz. Alle waren sich einig – so einen Ausflug könnte es öfter geben! Im November folgte als weiteres kirchliches Singen die Gestaltung des Ehejubiläumsgottesdienstes.





SINGKREIS HALBENRAIN



Kurz darauf waren die Sängerinnen und Sänger beim Adventmarkt im Schloss Halbenrain, gemeinsam mit dem Weisenbläserduo Sepp Ruckenstuhl und Raimund Praßl, im Einsatz. Die Woche darauf brachte uns der Pfarrpatron, der Hl. Nikolaus, wieder in der Pfarrkirche zusammen, wo wir gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens und den Schülern der Volksschule die hl. Messe gestalteten. Am 1. Dezember waren einige Sängerinnen und Sänger des Singkreises Halbenrain beim Weihnachtskonzert der Musikschule im Einsatz. Seit Beginn dieses Sängerjahres haben sich 19 Sängerinnen und Sänger entschlossen, das Unterrichtsangebot „Stimmbildung“ der Musikschule in Anspruch zu nehmen. Jeden Mittwoch im 14tägigen Wechsel treffen wir uns im Probenraum unseres Chores mit der Gesangslehrerin Michiko Echigoya und versuchen, professionell unsere Stimme zu trainieren. Zu Beginn für einige SängerInnen eine Herausforderung, aber im Laufe der Zeit gelingt es uns immer besser. Dieser kostenpflichtige Einsatz unserer Chormitglieder kommt natürlich dem gesamten Chor zugute. Ein Erlebnis dann natürlich auch beim Weihnachtskonzert der Musikschule mit dem Jugendsinfonieorchester auftreten zu dürfen.

Nach den zahlreichen Auftritten im Herbst bereiten wir uns auf das Adventsingen in unserem Jubiläumsjahr vor. Gemeinsam mit



zahlreichen Beteiligten aus der Gemeinde Halbenrain freuen wir uns schon auf den 21. Dezember 2019, wo es um 18.00 in der Pfarrkirche Halbenrain heißt „Hiaz kimmb a wunderbare Zeit, wo jeder sich auf's Höchste gfreut“. Mit besinnlichen Klängen und Gedichten freuen wir uns auf die kommenden Weihnachtsfeiertage. Am 23. Dezember treffen sich dann einige Freiwillige unseres Chores, um im LKH Bad Radkersburg mit der Seelsorgerin Beatrix Wolf allen Patienten eine kleine Freude zu bereiten.

Ruhiger wird es für den Singkreis Halbenrain erst mit dem 24. Dezember, aber nicht weniger leise dafür. Auch für das neue Jahr sind schon wieder einige Auftritte geplant. Wie in jedem Jahr möchte ich mich auf diesem Wege auch bei meinen Sängerinnen und Sängern für die großartige Probenarbeit und Auftritte bedanken! Ein Dank gilt auch unserem Vorstand, besonders unser Obfrau Elisabeth Scheucher, für seine Unterstützung, die gute Zusammenarbeit und hervorragende Arbeit zum Wohle des Singkreises! Und auch im heurigen Jahr, möchte ich SIE, liebe Leserinnen und Leser, wieder dazu motivieren, zu Weihnachten zu singen.

Mit den Zeilen dieses Weihnachtsliedes wünsche ich allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020!

1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o kom - met doch
all! Zur Krip - pe her kom - met in Beth - le - hems
Stall. Und seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen
Nacht der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.

2. O seht in der Krippe, im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichteins hellglänzendem Strahl,
den lieblichen Knaben, das himmlische Kind,
viel schöner und holder, als Engelein sind.

3. Da liegt es – das Kindlein – auf Heu und auf
Stroh; Maria und Josef betrachten es froh;
die redlichen Hirten knie'n betend davor,



Ein turbulentes Fußballjahr 2019 neigt sich dem Ende zu. Fußballerisch war man mit Höhen und Tiefen konfrontiert, welche man schlussendlich gut meistern konnte.

Am Ende dieses Jahres darf man eine erfreuliche Nachricht verkünden. In der kommenden Saison rückt Sebastian Urdl in den Kader der Kampfmannschaft nach — ein Spieler unserer Gemeinde, der schon in einigen Trainingseinheiten und Testspielen der Kampfmannschaft sein fußballerisches Talent unter Beweis stellen konnte.

Weitere Transfernews können unserer Facebook-Seite und Homepage im Laufe der Winterpause entnommen werden.



Ein besonderer Dank geht an Haas Seppi (Immo Company-RB Halbenrain), der unserer Kampfmannschaft neue Trainings-sweater und eine komplette Garnitur neuer Trikots zur Verfügung gestellt hat.



stehend von links: Spätauf Dominik, Friedrich Sven, Balazic Saso, Vieregg Fabian, Partik Pasaricek, Knoller Alexander, Jernej Varga, Hatzl Daniel, Simon Taschner, Johannes Taschner, Sebastian Pot, Unger Josef, Haas Seppi, Maitz Seppi
sitzend von links: Krajnc Dan, Horvath Aljaz, Klanfar Andreas, Schöttl Alexander, Maß Robin, Milak Daniel, Kolar Dejan

Die Spieler und der gesamte Vorstand des SVU Immo Company - RB Halbenrain möchten sich recht herzlich bei allen Sponsoren, Gönnern, Fans und Mitgliedern für die zahlreiche Unterstützung im Jahr 2019 bedanken!



*Frohe Weihnachten wünscht der
SVU Immo Company—RB Halbenrain*

Obmann Heinrich Kager



immo HAAS & URBAN IMMOBILIEN company
www.immo-company.at

SVU Immo Company-RB SAKO Stahl Halbenrain (Nachwuchs)



Die Herbstmeisterschaft 2019 ist vorbei und alle Mannschaften lieferten Top Ergebnisse ab. Kinder unseres Fußballnachwuchses spielen in allen Mannschaften der Spielgemeinschaft von der U7 bis zur U15 mit.

Das Team U12 SG SAKO Stahl Halbenrain erreichte den 1. Tabellenplatz und krönte sich mit 8 Punkten Vorsprung zum Herbstmeister !!! Gratulation.

Im Herbst wurde mit den Jüngsten das Training gestartet. Bei jedem Training steigerte sich die Anzahl der Kinder, sodass eine U7 Mannschaft SG SAKO Stahl Halbenrain gebildet wurde. Trainer der Mannschaft ist der Halbenrainer Daniel HATZL. Bravo !



U7 SG SAKO Stahl Halbenrain mit Trainer Daniel Hatzl.



U9 SG SAKO Stahl Halbenrain mit Trainer Darko Kavcic.

U 10 SG Tieschen



Herbstmeister U14 SG St Anna am Aigen

U 15 SG ALAS Sturm Klöch



immo HAAS & URBAN IMMOBILIEN company
www.immo-company.at

SVU Immo Company-RB SAKO Stahl Halbenrain (Nachwuchs)



Unsere Meistermannschaft U12 SG SAKO Stahl Halbenrain. Die Mannschaft bedankt sich beim Obmann des SVH, Heinrich KAGER für die tolle Meisterfeier beim Gasthaus WAGNER in Halbenrain.

Der gesamte Verein des SVU Immo Company-RB Halbenrain und die Eltern gratulieren dem Trainer mit seiner Mannschaft zum Herbstmeister !



Am 26.11.2019 fand die Weihnachtsfeier vom Fußballnachwuchs des SVH beim Radhotel SCHISCHEK in Oberpurkla statt. **Alle Kinder wurden von Michaela und Richard SCHISCHEK zum Essen und Trinken eingeladen. Herzlichen Dank für euer großartiges Entgegenkommen.** Alle Kinder duften sich im Zuge der Feier über Geschenke von folgenden Sponsoren freuen. !

Herzlichen Dank:

*Ing. Dietmar TSCHIGGERL, Bürgermeister der Marktgemeinde Halbenrain.

*SVU Immo Company-RB Halbenrain mit Obmann Heinrich KAGER.



Der SVH wünscht allen Kindern mit Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr !



Vollmondwanderungen November

Am 10. November fand wieder die allmonatliche Mondwanderung statt.

Ausgangs- und Endpunkt war der Buschenschank Weiß in Hürth. Beim Weingut Lamprecht wurde eine Rast mit Weinverkostung eingelegt.

Josef Wonisch



Sparvereinsauszahlung Radhotel Schischek



Am 30. November 2019 fand die diesjährige Auszahlung unseres Sparvereines Schischek statt.

Im Radhotel Schischek wurde im gemütlichen Rahmen Fotos von den vergangenen Ausflügen gezeigt, und im Anschluss daran gab es ein Schätzspiel und Verlosungen von vielen Preisen.

Der Obmannstellvertreter

Am 6. Juli 2019 führte uns der diesjährige Ausflug des Sparvereines Schischek zum Jagdmuseum Stainz.

Am Nachmittag fahren wir mit dem "Flascherzug" von Stainz nach Preding.

Der Obmann





Schlägerung von Uferbewuchs

Die Baubezirksleitung Südoststeiermark macht aus gegebenem Anlass auf Folgendes aufmerksam:

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet!

Zuständiger Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark ist Herr Thomas Fröhlich (Mobil-Tel.: 0676/86643213).

Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar und ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt. Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt.

Ablagerungen in den Uferböschungen, wie z.B. von Rasen-, Gehölz, Stauden-, oder Heckenschnittgut verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklauungen an Brücken, Stegen sowie im Uferbereich.

Dadurch kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung.

Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt. Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, **nicht genehmigte oder unsachgemäße Schlägerungen** sowie Ablagerungen im Böschungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zu melden.

Zu bestrafen ist, wer beim Betrieb eines Fahrzeugs vermeidbaren Lärm erregt.

Werde eine öffentliche Straße zur Moto-cross-Strecke umfunktioniert gebe es eine ganze Reihe von Abwehrmaßnahmen, erklärt dazu der Rechtsanwalt Wolfgang Reinisch: „Gemäß § 69 Straßenverkehrsordnung (StVO) ist es Lenkern von Motorfahrzeugern verboten, dieselbe Straße (dieselben Straßenzüge) innerhalb eines örtlichen Bereiches ohne zwingenden Grund mehrmals hintereinander zu befahren oder den Motor am Stand, länger als unbedingt notwendig, laufen zu lassen. Gemäß § 99 StVO ist zu bestrafen, wer beim Betrieb eines Fahrzeuges vermeidbaren Lärm erregt. Gemäß § 102 Kraftfahrzeuggesetz darf der Lenker mit dem Kraftfahrzeug nicht ungebührlichen Lärm erregen!“ Im Rahmen dieser gesetzlichen Bestimmungen hätten die Lärmopfer die Möglichkeit, gegen das unerwünschte Verhalten des Nachbarsohnes bei der Polizei oder bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde Anzeige zu erstatten.



Privatgrundstück

Werde das Verhalten aber auf einem Privatgrundstück gesetzt, könnte ein Verstoß gegen Landesgesetze vorliegen. Demnach begehe eine Verwaltungsübertretung, wer ungebührlicherweise störenden Lärm erzeuge. Unter Umständen bestehe auch die Möglichkeit, vom Eigentümer des Grundstückes, auf dem die Lärmerregung stattfindet, Abhilfe zu verlangen. „Die Durchsetzung dieses zivilrechtlichen Unterlassungsanspruches vor Gericht würde aber mit einem erheblichen Aufwand (Lärmmessungen etc.) verbunden sein“, schränkt Reinisch ein.



Aus Liebe zum Menschen.

Österreichisches Rotes Kreuz
Merangasse 26, 8010 Graz
Blutspendedienst
T: +43 (0) 50 144 5 - 10301
blutspendedienst@st.roteskruz.at

Übersicht Blutspendeaktionen
Dezember 2019

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nachfolgend erlaubt sich der Blutspendedienst des Steirischen Roten Kreuzes die öffentlichen Blutspendetermine für Dezember 2019 bekannt zu geben.

Tag	Datum	Ort	Lokal	Adresse	PLZ	Abnahmezeit
Mi	04.12.2019	Mureck	Landesberufsschule	Hauptplatz 6	8480	14:30 - 19:00
So	08.12.2019	Kirchbach-Zerlach	Rotkreuz-Dienststelle Kirchbach	Kirchbach 243	8082	08:00 - 12:00
Mo	09.12.2019	St. Stefan im Rosental	Rotkreuz-Dienststelle	Schulstraße 38	8083	15:00 - 19:00
Mi	18.12.2019	Feldbach	Rotkreuz-Bezirksstelle	Schillerstraße 57	8330	13:00 - 19:00
Do	19.12.2019	St. Peter am Ottersbach	Neue Mittelschule	Siedlung 34	8093	16:00 - 19:00
Fr	20.12.2019	Feldbach	Rotkreuz-Bezirksstelle	Schillerstraße 57	8330	13:00 - 19:00
Mo	30.12.2019	Kirchberg an der Raab	Gemeindeamt	Kirchberg an der Raab 212	8324	15:00 - 19:00



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

ALTSTOFF
SAMMEL
ZENTRUM

Ratschendorf 267 | 8483 Deutsch Goritz

DIE NEUE ABFALLKULTUR

www.awv-radkersburg.at
Tel. 0699 18 19 20 21

ÖFFNUNGSZEITEN

Di.		13 - 17 Uhr
Mi.	8 - 12 Uhr	13 - 17 Uhr
Do.	8 - 12 Uhr	13 - 17 Uhr
Fr.	8 - 12 Uhr	13 - 19 Uhr
Sa.	8 - 12 Uhr	

!! WINTERPAUSE !!

Das regionale ASZ in Ratschendorf ist
von 24. Dez. bis 6. Jän. geschlossen!

Erste Anlieferung von Abfällen ist am
Di., 7. Jänner 2020, ab 13 Uhr möglich.

Mit BORG MATURA+ in Richtung Zukunft

Am BORG Bad Radkersburg bietet man Matura und Lehrabschluss

Neben der breiten Allgemeinbildung in den Schwerpunkten
Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch/Latein)
Musisch-kreativ (Gesang, Pop und Jazz)
Naturwissenschaften (Gesundheit oder DG)

Tag der offenen Tür:
17.01.2020 von 8:30 – 13:00 Uhr

Schnupperunterricht und Schulführungen sind jederzeit möglich

setzt man mit dem neuen Format **MATURA+** auch eine attraktive Zusatzausbildung gemeinsam mit der Stadt Bad Radkersburg und Europe MPO um. Somit besteht die Möglichkeit parallel zur Matura eine Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung für die Berufe „Bürokauffrau/Bürokaufmann“ oder „Medienfachfrau/Medienfachmann“ zu erhalten.



Bundes - Oberstufenrealgymnasium Bad Radkersburg
Neubaustraße 9, 8490 Bad Radkersburg | Tel.: 050 248 065 | direktion@borg-radkersburg.at | www.borg-radkersburg.at



**Steirischer
Bauernbund***Die Bäuerinnen.*

Die Bäuerinnen feiern den Tag des Apfels

Heuer waren die Bäuerinnen am Tag des Apfels, den 7. November vor dem Kaufhaus Wallner in Halbenrain zu Gast: Frau Kirchengast und Frau Gombotz kredenzt köstliche Apfelkrapfen - alle Passanten konnten die frisch herausgebackenen „Radln“ genießen und somit den Tag des Apfels mitfeiern.

Das Rezept

Apfelradl

Zutaten:

3 Eier
1 EL Zucker
200 ml Milch
180 g Mehl
1 Prise Salz
1 EL Öl
4 Äpfel

Mehl zum Wenden
Öl zum Herausbacken
Zimt-Zucker-Gemisch zum Bestreuen

**Zubereitung:**

Die Eier schaumig aufschlagen, Zucker, Milch, Mehl, Salz und Öl untermengen und alles zusammen zu einem glatten Teig durchrühren.

Die Äpfel schälen, entkernen und in 1 cm dicke Scheiben schneiden.

Öl in einem Kochtopf erhitzen.

Die Apfelscheiben in Mehl wenden, durch den Teig ziehen und im Fett schwimmend goldgelb herausbacken.

Die Apfelscheiben abtropfen lassen und in Zimtzucker wälzen.

Die e-card bleibt mein Schlüssel zur besten medizinischen Versorgung.

Automatisch mit dabei.

Alle Versicherten der Gebietskrankenkassen sind ab 1. Jänner 2020 automatisch bei der Österreichischen Gesundheitskasse versichert. Sie behalten ihre e-card – und damit den Zugang zu einem der besten Gesundheitssysteme.



Meine **Gesundheitskasse** –
weiterhin gut versichert.

Weil es um meine Gesundheit geht:
www.gesundheitskasse.at



Wirtschaft und Tourismus in der Marktgemeinde Halbenrain

Seniorenheim Jauschowitz GmbH

Das Seniorenheim Jauschowitz ist von einer sehr persönlichen und herzlichen Atmosphäre geprägt und wird bereits in dritter Generation geführt. Es wird im Familienbetrieb geführt und gleicht ganz und gar nicht einem Seniorenheim herkömmlicher Art. Alma Jauschowitz hat in der Schweiz jahrelange Erfahrung in der Betreuung älterer Menschen gesammelt und baute mit ihrem Mann Ewald 1992 das erste private Seniorenheim in Oberpurkla. Mittlerweile bieten wir 36 Bewohnern ein zweites zu Hause. Dass man trotz fortgeschrittenen Alters und dem einen oder anderen „Wehwehchen“ sein Leben aktiv gestalten kann, beweist der bunte Alltag in unserem Haus. Am Vormittag gibt es ein spezielles Gymnastikprogramm, verschiedene Gedächtnistrainings und noch weitere jahresbedingte Aktivitäten. Nachmittags trifft man sich zur Kaffee und Kuchenrunde im großen Speisesaal. Unsere musikalischen Mitarbeiter bringen öfters Musikinstrumente mit und gestalten mit den Bewohnern einen wunderschönen musikalischen Nachmittag mit Liedern und Tänzen aus alten Zeiten.

1-mal im Monat kommt Herr Dr. Karlinger zu uns ins Haus und singt mit Amina Jauschowitz schöne Lieder aus den vergangenen Jahrzehnten. Auch Frau Bauer Maria kommt monatlich vorbei und verzaubert unsere Bewohner mit ihrer Harmonika.

Wir sind auch mit dem Hospiz und Palliativ Gütesiegel ausgezeichnet geworden. Alle Mitarbeiter von der Pflege, Küche und Reinigung besuchten diese Ausbildung. Unsere DGKP Jutta Ortner ist in diesem Bereich unsere Ansprechperson, sie macht derzeit eine Sonderausbildung zur Hospiz und Palliativbeauftragten.

Seit 2014 leitet Frau Gabriela Jauschowitz mit ihrem Ehemann Klaus das Haus. Im Januar 2017 übernahm mittlerweile die dritte Generation Frau Amina Jauschowitz als Pflegedienstleitung die Leitung der Pflege. Unsere Kinder Dominik und Jasmin sind ebenfalls im Betrieb tätig. Therapiehund Packo und Therapiehündin Luna kommen auch täglich vorbei und verzaubern mit ihrer charmanten Art unsere Bewohner.

Besuchen Sie gerne unsere Facebook Seite, dort wird immer viel neues aus unserem Haus gepostet. (<https://www.facebook.com/Seniorenheim-Jauschowitz-1710704289149638/>)

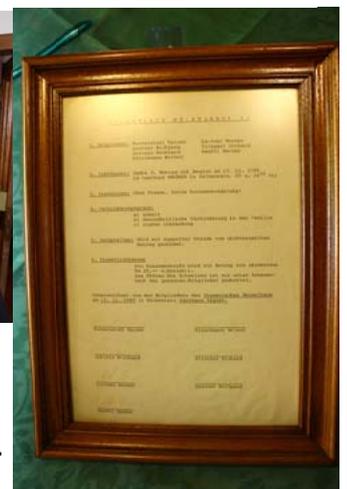




65 jähriges Ehejubiläum: Juliane und Franz Tschiggerl
50 jähriges Ehejubiläum: Obfrau SR Leopoldine und Dieter Trost
50 jähriges Ehejubiläum: Cilli und Max Gombotz
50 jähriges Ehejubiläum: Anni und Anton Hatzl

Am Montag den 2. Dezember hat der Stammtisch Weixelbaum sein 30jähriges bestehen beim GH. Wagner in Halbenrain gefeiert. Folgende Mitglieder treffen sich jeden 2. Montag um 20:00 Uhr oder 20:30Uhr im Gasthaus Wagner:

- Ruckenstuhl Rainer*
- Leitner Wolfgang*
- Schlein Reinhard*
- Hirschmann Helmut*
- Leitner Werner*
- Zirngast Richard*
- Ranftl Werner*



Seit 13.11.1989 unter strengen Vorschriften (keine Frauen erlaubt, Verhinderungsgründe wären Arbeit oder Krankheit) treffen sich die Weixelbaumer um gemütlich ein Glas Bier zu trinken und mit den Wirten des Gasthauses Wagner zu tratschen.



Gedenkfahrt nach Murakeresztúr / Vertriebene aus dem Abstaller Gebiet

Am 26. Oktober 2019 fand die Fahrt zur Gedenkstätte nach Murakeresztúr statt, einem Ort an der ungarisch - kroatischen Grenze direkt an der Mur gelegen. Am dortigen Friedhof vor der Gedenk- und Grabstätte gedachten wir der 75 im Jänner 1946 beim Aussiedelungstransport umgekommenen Frauen, Männer und Kinder aus dem Abstaller Feld, dem Gebiet zwischen Oberradkersburg und Mureck auf der slowenischen Seite. Daran teilgenommen haben Überlebende des Transports, Angehörige, Verwandte und Freunde der Umgekommenen sowie interessierte Personen aus den Gemeinden Bad Radkersburg, Halbenrain und Mureck. 1979 reisten die Herren Franz Neuhold, Heinrich Berger und die Brüder Simentschitsch, erstmals nach der Tragödie in das damals noch kommunistische Ungarn. Mit großartiger Unterstützung zweier couragierter und äußerst hilfsbereiter Persönlichkeiten aus Murakeresztúr konnte der Ort des Massengrabes aufgesucht werden und die Errichtung einer Gedenkstätte mit Spendengeldern der überlebenden Angehörigen organisiert werden. Die Höhepunkte der diesjährigen Fahrt waren der feierliche Gottesdienst, umrahmt mit wunderschöner Orgelmusik, die Gedenkfeier mit Einweihung der neu errichteten Namenstafel und die Gedenkminute am Bahnhof Murakeresztúr, dem Ort der schrecklichen Ereignisse vom Jänner 1946. Mit der heuer neu errichteten Tafel aus schwarzem Granit mit goldfarbener Inschrift der 75 Umgekommenen hat die Gedenkstätte eine schon lang ersehnte Erweiterung erhalten. Das große Interesse an der Gedenkfahrt gab Zuversicht, dass die in Ungarn ruhenden Abstaller nicht so schnell in Vergessenheit geraten werden.

„Nächste Fahrt ist für Sa 24. Okt 2020 geplant,
Kontakt: Fr.Inge Hötzl, Dietzen 53“



Veranstaltungen Januar, Februar, März

- 08.01.2020** 19:00 Uhr, **Vollmondwanderung**; Start: Bäcksteffl Dietzen
- 18.01.2020** 09:00—17:00 Uhr, Kurs: „**Stoffdruck mit alten Modeln**“, VS Halbenrain
- 01.02.2020** 20:00 Uhr, **58. Maskenball des SV Immo-Company RB Halbenrain**, Rothof Halbenrain
- 08.02.2020** 19:00, **Vollmondwanderung**; Start: Buschenschank Weiß Hürth
- 09.02.2020** 13:00 Uhr, **Seniorenball**, Gasthof Wagner
- 26.02.2020** 16:16 Uhr, **Faschingsausklang** Rüsthaus Hürth
- 27.02.2020**, 19:00 Uhr, **Vortrag über Gartengestaltung und Förderung von Nützlingen**, Marktgemeinde Halbenrain
- 27. – 29.02.2020** 19:00 Uhr, **21. Raiffeisen Dorf- und Betriebscup 2020**, Hubert-Wallner Stocksport-halle
- 04.03.2020** 19:30 Uhr, **Vortrag: Der karnische Höhenweg und Segeltörn Griechenland /Sizilien**, Radhotel Schischek, von **Eduard Kager**
- 05.03.2020** 19:00 Uhr, **Vortrag: Detox Entgiften, Entschlacken, Entsäuern**, Marktgemeinde Halbenrain
- 05. – 07.03.2020** 19:00 Uhr, **21. Raiffeisen Dorf- und Betriebscup 2020**, Hubert-Wallner Stocksport-halle
- 10.03.2020** 19:00 Uhr, **Vollmondwanderung**; Start: Radhotel Schischek Oberpurkla
- 26.03.2020** 19:30 Uhr, **Vortrag: Der karnische Höhenweg und Segeltörn Griechenland /Sizilien**, Gasthof Wagner, von **Eduard Kager**
- 27.03.2020** 15:00—19:00 Uhr, **Sojabohnen-Kurs**, Schloss Halbenrain



DETOX

Entgiften
Entschlacken
Entsäuern

IMPULSVORTRAG

In diesem Impulsvortrag erfahren Sie:

- wie sich **unsere Ernährung**, die **vielseitigen Belastungen** des Alltags und ein **Mangel an Bewegung**, auf unseren **Körper auswirken**
(Cellulite und Übergewicht, Müdigkeit und Gereiztheit, Unwohlsein, Sodbrennen, Magen- & Verdauungsprobleme, Allergien und Hauterkrankungen, Herz-Kreislauf-Beschwerden, Gelenksbeschwerden, Kopfschmerzen, Depression, und weitere Zivilisationskrankheiten ...)
- was so **alles unseren Darm „beleidigt“** und was wir aus seinen **Reaktionen lernen** können
- wie **regelmäßige Entschlackung** und **Darmsanierung** unser **gesamtes Wohlbefinden** heben
- wie Sie mit einem **sehr wirksamen** und **erprobten biologischen Ernährungsprogramm**, nebenbei auch **ein paar Kilos verlieren** können.

Wo und wann?

Marktgemeinde Halbenrain
im 1. Stock

Termin:
5. März 2020
um 19 Uhr

Referenten:
Sandra & Wolfgang Ebner

EbnerS
Wir unterstützen Veränderungen.

Voranmeldung bitte unter: info@ebners.net oder 0664/2557742 bzw. 0664/5128380

EbnerS OG | Sandra und Wolfgang Ebner | 8480 Mureck, Oberrakitsch 129 | www.ebners.net



Möbel gegen Abholung zu verschenken! Kontakt: 0664/37 24 719

